

Unsere Titelstory

Richard Wester lebte vom 1. bis 10. Juli 2026 als erster „StadtStrünzer“ im Rheintor in Linz am Rhein, komponierte neue Musik und interagierte mit der Stadt. Sein Abschiedskonzert ist am 18. September. Foto: Katharina Frings

Lesen Sie mehr im Innenteil

Restaurierter Schrein

Die Suitbertus-Kirmes verbindet Rheinbrohl und Kaiserswerth durch die Verehrung des Heiligen Suitbertus. Am 6. September kehrt der restaurierte Suitbertusschrein feierlich nach Kaiserswerth zurück.

Lesen Sie mehr im Innenteil

Beilagenhinweis

Diese Woche in einer Teilaufgabe enthalten:

ROLLER



SCHÜTZ

Wir suchen (m/w/d)

➤ Produktions-
mitarbeiter

➤ Maschinen- und
Anlagenführer

AUCH ALS
KOMPAKT-
AUSBILDUNG
BEI VOLLEM
GEHALT*

*Teilqualifizierung

Jetzt bewerben:



Finde deine große Liebe
in deiner Heimat!

Liebe beginnt oft dort, wo das Herz zu Hause ist. Bei „Blick-verliebt“ verbinden wir Menschen aus unserer Heimat, die sich nach einer ernsthaften Beziehung sehnen. Melde Dich jetzt an und entdecke Singles aus deiner Region, die genauso wie Du die Liebe zur Heimat teilen!



Jetzt **KOSTENLOS**
anmelden!



SCHÜTZ

Wachse mit uns.

Deine Karriere bei SCHÜTZ

Entdecke spannende Karriereperspektiven und vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten beim globalen Marktführer ganz in deiner Nähe!

Wir suchen (m/w/d)

- › **Produktionsmitarbeiter**
- › **Maschinen- und Anlagenführer**

**AUCH ALS
KOMPAKT-
AUSBILDUNG
BEI VOLLEM
GEHALT***

*Teilqualifizierung

WAS UNS ALS ARBEITGEBER AUSZEICHNET

- › **Zukunftssicherer Arbeitsplatz** in einem innovativen und dynamisch wachsenden Unternehmen
- › **Attraktive Entgeltstrukturen** mit 13. Monatsgehalt und Erfolgsbeteiligung
- › **Monatlicher Tankgutschein**
- › **Exzellente Karriere- und Aufstiegschancen** – auch international
- › **Moderner Arbeitsplatz** mit neuester Technologie



Mehr erfahren und gleich bewerben:
www.schuetz.net/jobs

Blick aktuell

Aus Liebe zur Heimat

JOURNAL *im Blick* für Bad Hönningen, Linz und Unkel Erster StadtStrünzer in Linz

Unsere Titelstory

Richard Wester lebte vom 1. bis 10. Juli 2026 als erster „StadtStrünzer“ im Rheintor in Linz am Rhein, komponierte neue Musik und interagierte mit der Stadt. Sein Abschiedskonzert ist am 18. September. Foto: Katharina Frings

Lesen Sie mehr im Innenteil

Restaurierter Schrein

Die Suitbertus-Kirmes verbindet Rheinbrohl und Kaiserswerth durch die Verehrung des Heiligen Suitbertus. Am 6. September kehrt der restaurierte Suitbertusschrein feierlich nach Kaiserswerth zurück.

Lesen Sie mehr im Innenteil

Beilagenhinweis

Diese Woche in einer Teilaufgabe enthalten:

ROLLER



*Finde deine große Liebe
in deiner Heimat!*

Liebe beginnt oft dort, wo das Herz zu Hause ist. Bei „Blick-verliebt“ verbinden wir Menschen aus unserer Heimat, die sich nach einer ernsthaften Beziehung sehnen. Melde Dich jetzt an und entdecke Singles aus deiner Region, die genauso wie Du die Liebe zur Heimat teilen!



Jetzt **KOSTENLOS**
anmelden!



Weitere Stolpersteine in Rheinbrohl

Erinnerungen an jüdische Opfer des Nationalsozialismus



Fünf neue Stolpersteine wurden in der Hauptstraße verlegt.

Foto: Andreas Kossmann

Rheinbrohl. Kürzlich wurden in Rheinbrohl sieben weitere Stolpersteine verlegt, um das Andenken an jüdische Mitbürgerinnen und Mitbürger zu bewahren, die

während der Zeit des Nationalsozialismus verfolgt, deportiert und ermordet wurden. Bürgermeister Oliver Labonde begleitete die Verlegung durch

Frank-Matthias Mann, Assistent im Stolperstein-Team von Gunter Demnig, in der Wilhelm- und der Hauptstraße.

Die Gedenkorte und Schicksale

Nach dem es schon seit über 25 Jahren vier Stolpersteine in der oberen Kirchstraße zum Gedenken an Albert und Rosa Baer sowie Moritz und Katharina Baer gibt, erinnern die neuen Steine an Die Stolpersteine erinnern an die Josef Jonas (Jg. 1876, deportiert 1942, ermordet) und Bertha Jonas geb. Jakob (Jg. 1886, gedemütigt/entrechtet, gestorben am 6. Dez. 1941) in der Wilhelmstraße sowie Hermann (Jg. 1890, 'Schutzhäft' 1938, KZ Dachau, deportiert 1942, ermordet), Mathilde geb. Steinberg (Jg. 1896, deportiert 1942, ermordet), Leo (Jg. 1889, deportiert 1942, ermordet) Hertha geb. Abraham (Jg. 1907,

deportiert 1942, ermordet) und Paula Wolff geb. Sommer (Jg. 1891, ermordet) in der Hauptstraße.

Ein Aufruf zum weiteren Gedenken

Die Stolpersteinverlegung ist ein bedeutender Schritt in der Aufarbeitung der lokalen Geschichte Rheinbrohls. Frank-Matthias Mann betonte die Wichtigkeit, Zeitzeugen und deren Angehörige einzubeziehen, solange dies noch möglich ist. Insbesondere der Austausch mit Personen, die noch persönliche Geschichten oder Dokumente besitzen, stellt eine wertvolle Quelle für das historische Gedächtnis dar. Für weiterführende Recherchen zur jüdischen Geschichte in Rheinbrohl werden die Internetportale www.juedische-gemeinden.de sowie www.alemannia-judaica.de empfohlen.

Verehrung des Hl. Suitbertus in Rheinbrohl und Kaiserswerth

Restaurierter Schrein kehrt nach fünf Jahren zurück



Der Suitbertus-Altar in der Rheinbrohler Kirche. Foto: Thomas F. Müller

Rheinbrohl. Wenn wir in Rheinbrohl Anfang September unsere traditionelle St. Suitbertus-Kirmes feiern, ist dies natürlich auch in Kaiserswerth jedes Jahr ein großes und in diesem Jahr ein ganz besonderes Fest. Die Verbindung zwischen beiden Orten ist tief verwurzelt: Beide Gemeinden teilen die Verehrung für den heiligen Suitbertus, den

angelsächsischen Missionar, der im frühen 8. Jahrhundert das Kloster auf der Rheininsel Kaiserswerth gründete. Während der Heilige dort seine historische Wirkungsstätte fand, zeugt auch die Rheinbrohler Pfarrkirche St. Suitbert vom Wirken und der überregionalen Bedeutung dieses Glaubensboten. Die historische Suitbertus-Traditi-

on verbindet über den Rhein hinweg, und so blickt man in diesem Jahr mit besonderer Spannung nach Düsseldorf-Kaiserswerth.

Ein Hauptwerk kehrt zurück

Zum dortigen diesjährigen Suitbertusfest am 6. September erwartet die Basilika St. Suitbert ein herausragendes Ereignis: Der Suitbertusschrein, ein Meisterwerk mittelalterlicher rhein-maasländischer Goldschmiedekunst, kehrt an seinen Standort zurück.

Nach dem Suitbertusfest 2021 wurde der Schrein in die Kölner Domgoldschmiede und Metallrestaurierung gebracht. In den vergangenen Jahren wurde das bedeutende Stück mit unendlicher Sorgfalt in seine etwa 1100 Einzelteile zerlegt. Dabei wurden nicht nur Schäden behoben, sondern auch kunsttechnologische Untersuchungen durchgeführt. Parallel dazu wurde der Zustand des Holzkerns geprüft und die in Kaiserswerth verbliebenen Reliquien durch Anthropologen und Diözesanverantwortliche fachgerecht untersucht.

Nach der feierlichen Ausstellung wurden die Reliquien am 1. März (Todesstag im Jahre 713) in diesem Jahr durch Kardinal Rainer Maria Woelki gemeinsam mit den restaurierten historischen Bleitafeln in der Reliquienkiste neu versiegelt. Nun warten sie darauf, zum Fest wieder in den historischen Schrein gebettet zu werden.

Ein besonderer Dank gilt dabei der Erzdiözese Köln, die maßgeblich die Kosten für diese aufwendige Restaurierung trägt.

Feierlichkeiten am 6. September 2026

Der Höhepunkt der Kaiserswerther Feierlichkeiten findet (zeitgleich mit der Rheinbrohler Kirmes) am Sonntag, 6. September, statt: Um 11 Uhr beginnt zunächst ein Pontifikalamt mit Weihbischof Theodorus Cornelis Maria Hoozenboom aus Utrecht.

Am Abend um 19.30 Uhr folgt eine feierliche Suitbertus-Vesper mit Schrein- und Lichterprozession. In diesem Rahmen werden die Reliquien in den restaurierten Schrein gebettet. Erstmals wird dieser nach der Rückkehr an seinem neuen Standort in der Stiftskirche zu sehen sein, wo auch die Kerze der Stadt Düsseldorf entzündet wird.

Für alle Fälle...

Ein Blick aktuell
Aus Liebe zur Heimat

Wichtige Notruf-Nummern:

Notarzt, Rettungsdienst	112
Krankentransport	19 222
Polizei	110
Feuerwehr	112
Ärztl. Bereitschaftsdienst	116 117
Giftnotruf	(0 61 31) 1 92 40
Zahnarzt	(01 80) 5 04 03 08
Apotheken-Ansagedienst	(0 18 05) 25 88 25 + PLZ
Kreditkarten-Sperrung	116 116
(gebührenfrei innerhalb Deutschland)	
Tel. 0049 116 116	
(kostenpflichtig)	



Impressum

Unabhängige und überparteiliche Heimatzeitung für die VG Unkel, VG Linz, VG Bad Hönningen

Herausgeber und Verlag:

KRUPP VERLAG GmbH
Kranzweierweg 31, 53489 Sinzig
www.blick-aktuell.de
Geschäftsführung: Linda Krupp,
Corinna Seidel, Susanne Tack

Chefredakteur:

Daniel Robbel

Redaktion:

Telefon (0 26 42) 97 83 - 81
r.roeder@kruppverlag.de

Anzeigenleitung:

Corinna Seidel

Geschäftliche Anzeigen:

Innendienst:
Sarah Schaefer
Tel. (0 26 42) 97 83-54
s.schaefer@kruppverlag.de

Privatanzeigen:

Tel. (0 26 42) 97 83 - 0
kleinanzeigen@kruppverlag.de

Verbreitungsgebiet:

VG Unkel, VG Linz,
VG Bad Hönningen
Druck-Auflage: 21.548 Stück

Satz & Layout:

Krupp Verlags GmbH

Druck & Weiterverarbeitung

Weiss-Druck GmbH+CoKG

Zeitungszustellung:

K&T Medien UG
(haftungsbeschränkt)
vertrieb@kut-medien.de
Tel. (0 26 42) 9 05 18 12

Es gelten die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Anzeigen und Fremdbeilagen in Zeitungen und Zeitschriften“ sowie die z. Zt. gültigen Preislisten. Für unverlangt eingesandte Bilder und Manuskripte sowie für die Richtigkeit des Inhalts der abgedruckten Texte und Anzeigen wird keine Gewähr übernommen. Abdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages. Hinweis nach § 9 Abs. 4 Landesmediengesetz Rheinland-Pfalz: Gesellschafter der Krupp Verlags GmbH sind: Hermann Krupp (Sinzig) und Peter Krupp (Sinzig). Texte, Bilder und Anzeigen dieser Ausgabe finden Sie im Internet unter: www.blick-aktuell.de. Mit der Erlaubnis zum Abdruck wird gleichzeitig eine Publikation im Internet genehmigt.

Liebe Leserinnen und Leser, falls Sie BLICK aktuell nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal. www.werbung-im-briefkasten.de

Richard Wester als erster StadtStrünzer in Linz am Rhein mit Konzert



V.l. Stadtbürgermeister Helmut Muthers und Richard Wester nach dem Eintrag ins Strünzerbuch. Foto: Katharina Frings



Richard Wester und Stadtbürgermeister Helmut Muthers bei der feierlichen Schlüsselübergabe am 1. Juli vor dem Rheintor. Foto: Katharina Frings

Linz am Rhein. Zehn Tage lang war das historische Rheintor Wohnort, Tonstudio und musikalische Inspirationsquelle:

Vom 1. bis zum 10. Juli 2026 lebte und arbeitete der gebürtige Linzer Saxophonist und Komponist Richard Wester als erster StadtStrünzer der Stadt Linz am Rhein in der neu geschaffenen Künstlerresidenz.

Er komponierte, begegnete zahlreichen Menschen und setzte sich auf sehr persönliche Weise mit seiner Heimatstadt auseinander. Mit dem StadtStrünzer hat Linz ein eigenes „Artist-in-Residence“-Programm ins Leben gerufen. Künstlerinnen und Künstler erhalten dabei die Möglichkeit, für eine begrenzte Zeit im Rheintor zu wohnen und zu arbeiten. Während ihres Aufenthalts sollen sie sich mit Linz, seinen Menschen und seiner Geschichte beschäftigen und ihre Eindrücke künstlerisch verarbeiten. Der Name StadtStrünzer greift die liebevolle Bezeichnung für die Linzerinnen und Linzer auf.

Am 1. Juli wurde Richard Wester im Ratssaal des Historischen Rathauses offiziell zum ersten StadtStrünzer ernannt. Stadtbürgermeister Helmut Muthers überreichte ihm die Ernennungsurkunde und den symbolischen Schlüssel zum Rheintor. Anschließend zog Wester gemeinsam mit den Gästen zu seiner neuen Wohn- und Arbeitsstätte am Burgplatz.

germeister Helmut Muthers überreichte ihm die Ernennungsurkunde und den symbolischen Schlüssel zum Rheintor. Anschließend zog Wester gemeinsam mit den Gästen zu seiner neuen Wohn- und Arbeitsstätte am Burgplatz.

Das Rheintor - Musikstudio und Probenraum

Für den Musiker bedeutete der Aufenthalt zugleich eine Rückkehr in die Stadt seiner Kindheit und Jugend. Obwohl ihm das Rheintor seit vielen Jahren vertraut war, hatte er das Gebäude zuvor nur von außen gekannt. Nun richtete er sich in einem der Atelierräume einen musikalischen Arbeitsplatz ein. Besonders begeistert zeigte sich Wester vom Klang und der Akustik der historischen Räume. Möglich wurde die Künstlerresidenz durch das große Engagement der sieben Mitglieder des Rheintor-Teams. In jahrelanger ehrenamtlicher Arbeit renovierten sie die Räume des historischen Rheintors und schufen so einen einzigartigen Wohn-, Arbeits- und Begegnungsort für Kunstschaffende. Mit Richard Wester zog nun erstmals ein Künstler in die neue Residenz ein und erfüllte das Rheintor mit Leben und Musik. Täglich arbeitete er mehrere Stunden an neuen musikalischen

Ideen. Während seiner Residenz entstanden sechs erste Kompositionen, in denen Wester Erinnerungen, Begegnungen und aktuelle Eindrücke aus Linz verarbeitet.

Einige dieser neuen Stücke werden bei seinem Konzert am 18. September in der Stadthalle zu hören sein. Wie wohl er sich im Rheintor fühlte, brachte Wester zum Ende seines Aufenthalts deutlich zum Ausdruck: Am liebsten würde er noch einige Monate dort wohnen und weiterarbeiten.

Zusammentreffen mit den Linzern

Ein wichtiger Bestandteil des StadtStrünzer-Projekts war der Austausch mit den Menschen in Linz. Am 3. Juli besuchte Richard Wester die Kindertagesstätte Strünzer Pänz und musizierte gemeinsam mit den Kindern. Am Abend stellte er sich beim öffentlichen Talk im Katharinenhof vor. Moderiert von Wolfgang Latz, berichtete Wester über seine Jugend in Linz und seinen Weg vom Chemiestudenten und Journalisten zum Berufsmusiker. Beim StadtStrünzer-Frühstück am folgenden Tag im Café Reizartz standen persönliche Gespräche und Begegnungen im Mittelpunkt.

Der musikalische Höhepunkt der zehn Tage folgte am 5. Juli in der Kirche St. Martin. Das Improvisationskonzert „Saxophone, Stimmen, Orgel, Licht“ war bis auf den letzten Platz besucht. Gemeinsam mit Musikerinnen, Musikern und Sängerinnen aus Linz verband Wester Saxophon und Flöte mit Orgel, Stimmen, Gitarre und Licht. Die mal kraftvollen, mal meditativen Klänge und die besondere Atmosphäre der Kirche machten den Abend zu einem eindrucksvollen Gemeinschaftserlebnis.

Am 8. Juli öffnete Wester beim Pressetermin „Der StadtStrünzer



Stadtbürgermeister Helmut Muthers ernannt Richard Wester am 1. Juli zum StadtStrünzer. Foto: Katharina Frings

bei der Arbeit“ die Türen des Rheintors. Medienvertreterinnen und Medienvertreter erhielten Einblicke in seine Wohn- und Arbeitsräume sowie in die Entstehung seiner neuen Kompositionen. Auch SWR Kultur begleitete das Projekt. Ein Radiobeitrag über den ersten Linzer StadtStrünzer soll in den kommenden Wochen ausgestrahlt werden.

Am Abend des 10. Juli endet die erste StadtStrünzer-Residenz mit einer Abschlussveranstaltung im Ratssaal des Historischen Rathauses. Gemeinsam lassen Richard Wester, Vertreterinnen und Vertreter der Stadt sowie die Gäste die vergangenen Tage mit ihren Begegnungen, Erlebnissen und musikalischen Momenten noch einmal Revue passieren. Zum Abschluss trägt sich Wester in das eigens geschaffene StadtStrünzer-Buch ein. Darin sollen künftig alle Künstlerinnen und Künstler festgehalten werden, die im Rheintor leben, arbeiten und ihre persönliche Sicht auf Linz hinterlassen.

Nach dem erfolgreichen Auftakt soll das Projekt im kommenden Jahr fortgesetzt werden. Gesucht werden zwei weitere StadtStrün-

zerinnen oder StadtStrünzer. Das Rheintor-Team kann sich Kunstschaffende aus unterschiedlichen Bereichen vorstellen – von Musik und Malerei bis hin zu Literatur oder einer Tätigkeit als Stadtschreiberin beziehungsweise Stadtschreiber.

Abschlusskonzert im September

Ganz verabschieden müssen sich die Linzerinnen und Linzer von Richard Wester noch nicht. Am Freitag, 18. September 2026, kehrt er für ein großes Konzert in die Stadthalle zurück. Gemeinsam mit seiner Band und musikalischen Gästen präsentiert er unter dem Titel „70/50 ... Best of“ ein Programm zu seinem 70. Geburtstag und seinem 50-jährigen Bühnenjubiläum. Auch Kompositionen aus seiner Zeit im Rheintor werden an diesem Abend zu hören sein.

Karten für das Konzert sind im Vorverkauf in der Tourist-Information Linz oder unter: <https://www.reservix.de/tickets-richard-wester-band-7050best-of-in-linz-am-rhein-stadthalle-linz-rhein-am-18-9-2026/e2576840> erhältlich. Eintritt ab 23 Euro.

Weitere Bilder zu diesem Artikel finden Sie auf: [blick-aktuell.de](https://www.blick-aktuell.de)



**HOLZ
LOTH**

Entsorgungsfachbetrieb

für Privat, Gewerbe, Industrie und Kommunen

Wertstoffhof

Bad Hönningen · Sprudelstr. 6

Annahme von:

- Pappe / Papier / Folie ■ Styropor
- Altholz (A2-A3 / A4) ■ Bauglas
- Dämmstoffe / Asbest ■ Gips
- Schrott / Altmetall ■ Bauabfälle
- Grünschnitt (bis 2 m³) - u. v. m.

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag von 7:45 bis 17:00 Uhr

Gefährliche Abfälle wie Asbest, Dämmstoffe, Altholz A4 oder teerhaltiger Straßenaufbruch müssen vor Anlieferung bei uns telefonisch angemeldet werden. Asbest und Dämmstoffe müssen in die dafür vorgesehenen BigBags verpackt werden! Diese sind bei uns erhältlich. Wir beraten Sie gerne!

Grube Ariendorf

Ariendorf · Bergstraße 1

Annahme von:

- Bodenaushub Z0 ■ Bauschutt
- Grünschnitt (auch über 2 m³)
- Wurzelwerk
- Ast- und Strauchwerk

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag von 7:45 bis 16:30 Uhr

Container

Bedarfsgerechte Größen

- Container ab 2 m³ bis 40 m³
- für alle gängigen Abfallarten
- Aufstellung und Abholung innerhalb von 24 Stunden (an Werktagen)
- Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb nach § 56 KrWG



Holz Loth GmbH · Sprudelstr. 6 · 53557 Bad Hönningen · T. 02635 92537-10 · www.holz-loth.de



Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachungen der Verbandsgemeinde Bad Hönningen, der Stadt Bad Hönningen, den Ortsgemeinden Hammerstein, Leutesdorf und Rheinbrohl sowie des Kindergartenzweckverbandes Rheinbrohl/Bad Hönningen/Hammerstein gemäß § 27 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 06.07.1998 (GVBl. S. 171) und den Bestimmungen der Hauptsatzungen sowie der Verbandsordnung.



Stadt Bad Hönningen

Bekanntmachung

Gemäß § 34 Abs. 6 der Gemeindeordnung (GemO) wird hiermit bekannt gemacht, dass am

Montag, dem 27.07.2026, um 17:15 Uhr

eine öffentliche Sitzung des Bauplanungsausschusses der Stadt Bad Hönningen im Besprechungszimmer Nr. 104 im Rathaus, Marktstraße 1, 53557 Bad Hönningen, mit folgender Tagesordnung stattfindet. Zuvor findet ein nichtöffentlicher Sitzungsteil statt.

Tagesordnung

nichtöffentliche Sitzung

1. Bau- und Grundstücksangelegenheiten

öffentliche Sitzung 17:15 Uhr

2. Bauantrag auf Nutzungsänderung Lagerfläche im EG zu Sanitäranlagen/Heuboden im OG zu Eventlocation/WE im OG zu Pensions-Zimmer/Speicher zu Konferenzraum

3. Bauantrag auf Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 6 Wohneinheiten,

hier: Nachtragsunterlagen - Umplanung Brandschutz

4. Bauantrag auf Nutzungsänderung eines Einfamilienwohnhauses zu einem Zweifamilienwohnhaus

5. Bauantrag auf Neubau Einfamilienwohnhaus mit Doppelgarage im Überschwemmungsgebiet des Rheins

6. Bauvoranfrage auf Nutzungsänderung Hotel in ein MFH (ca. 16 WE) und Aufstockung um 1 Geschoss mit 3 Parteien

7. Bauantrag auf Umbau/Nutzungsänderung von Gewerbefläche in Wohnraum

8. Behandlung von Anträgen, die noch nicht Bestandteil dieser Tagesordnung waren

9. Mitteilungen der Verwaltung

10. Beantwortung von Anfragen

11. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschlüsse

Bad Hönningen, den 17.07.2026

Lukas Leven

Beigeordnete/r

Bürgersprechstunde

Termine nach Vereinbarung möglich.

Diese können mit der Sekretärin, Sarah Requardt, unter der Tel: 02635/2145 oder per E-Mail: sekretariat@stadtbadhoenningen.de vereinbart werden.

Erreichbarkeit Mo-Fr 08:30-12:30 Uhr

Mark Geimer, Stadtbürgermeister



Ortsgemeinde Hammerstein

Bürgersprechstunde

Freitags von 16.00 bis 18:00 Uhr stehe ich Ihnen nach vorheriger telefonischer Vereinbarung zur Verfügung. Außerhalb dieser Sprechzeiten erreichen Sie mich auch unter der Mobilnummer 0170 22 300 85 oder privat unter 02635/2332

Kehrbergstraße 6, 56598 Hammerstein

Email: buergermeister@hammerstein-am-rhein.de

Jörg Jungbluth, Ortsbürgermeister

Watt iss loss?

Die Ortsgemeinde Hammerstein gibt folgende Termine bekannt:

Termine 2026/2027:

- 29. und 30.08.2026, Winzerfest an der Kapelle
- 15.09.2026, Dienstag, 19:15h: Gemeinderatssitzung
- 12.11.2026, Donnerstag, 17:45h: Martinsumzug mit anschl. Verlosung
- 29.11.2026, Sonntag, 15:00h: Altentag
- 08.12.2026, Dienstag, 19:15h: Gemeinderatssitzung
- 10.01.2027, Sonntag, 10:30h: Neujahrsempfang

Aktuelle Informationen über Hammerstein finden Sie unter: www.hammerstein-am-rhein.de

Jörg Jungbluth
Ortsbürgermeister



Ortsgemeinde Leutesdorf

Bürgersprechstunde

Das Gemeindebüro ist montags von 18 - 19 Uhr und mittwochs von 17 - 19 Uhr geöffnet.

Fundbüro: Im Gemeindebüro können Sie gerne Fundsachen abgeben oder sich nach verlorenen Gegenständen erkundigen.

Kontakt:

Gemeindebüro: 02631 / 72227

Mail: gemeindeverwaltung@leutesdorf-rhein.de

In dringenden Fällen erreichen Sie mich auch jederzeit telefonisch unter meiner Mobilnummer 0178 / 3266177.

Markus Konitzer, Ortsbürgermeister



Ortsgemeinde Rheinbrohl

1150 Jahre Rheinbrohl

Festwoche vom 12.-20.06.2027



Bürgersprechstunde

Donnerstags von 16 bis 18 Uhr im Rathaus. Gerne komme ich auch zu Ihnen nach Hause. Terminvereinbarung ist nicht erforderlich. Außerdem können selbstverständlich Termine mit der Sekretärin des Ortsbürgermeisters, Tanja Becker, Tel. 26 26, abgesprochen werden (vormittags zwischen 08.00 Uhr und 12.00 Uhr)

Oliver Labonde, Ortsbürgermeister

Ende der amtlichen Bekanntmachungen



HEIMAT
im Blick

Polizei-Notruf	1 10
Polizeiinspektion Linz/Rhein.....	(0 26 44) 9 43 - 0
Polizeiinspektion Neuwied.....	(0 26 31) 8 78 - 0
Bezirksbeamtin Leutesdorf Christine Trimborn.....	(0 26 31) 8 78-1 31
Email:.....	pineuwied.ermittlungen@polizei.rlp.de
Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt.....	1 12
Freiwillige Feuerwehr (keine Notfälle)	
Wehrführer Bad Hönningen	
René Breitenbach	(01 73) 5 40 14 03
Feuerwehrgerätehaus Bad Hönningen	(0 26 35) 92 00 55
Wehrführer Rheinbrohl/Hammerstein	
Peter Scheidgen	(0 26 35) 23 24
Feuerwehrgerätehaus Rheinbrohl	(0 26 35) 23 24
Wehrführer Leutesdorf	
Michael Winkens	(0 26 31) 9 01 91 26
Feuerwehrgerätehaus Leutesdorf	(0 26 31) 7 67 22
Jugendfeuerwehr VG Bad Hönningen	
Martin Heinz	0176 81361236

Krankenwagen-Anforderung (keine Notfälle).....	1 92 22
Technisches Hilfswerk THW	(01 74) 3 38 81 26
Giftnotruf	(0 61 31) 23 24 66

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für den Bereich der VG Bad Hönningen (Ariendorf/Bad Hönningen/Rheinbrohl/Hammerstein/Leutesdorf)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Neuwied

im Marienhaus Klinikum St. Elisabeth , Friedrich-Ebert-Straße 59, Neuwied
..... 116 117 (ohne Vorwahl, kostenfrei)

Öffnungszeiten: Mo. 19 Uhr - Di. 7 Uhr; Di. 19 Uhr - Mi. 7 Uhr; Mi. 14 Uhr - Do. 7 Uhr; Do. 19 Uhr - Fr. 7 Uhr; Fr. 16 Uhr - Mo. 7 Uhr; Feiertag: vom Vorabend des Feiertags 18 Uhr bis zum Folgetag 7 Uhr

Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter 112 zu alarmieren.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer: (01 80 5) 04 03 08
(Festnetzpreis 14 ct/min.; Mobilfunkpreise max. 42 ct/min.)

Weitere Infos zum zahnärztlichen Notdienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen.

Eine Terminabsprache ist immer erforderlich!

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Ansage des Apothekennotdienstes (0 18 05) 25 88 25-PLZ
(Festnetzpreis 14 ct/min.; Mobilfunkpreise max. 42 ct/min.)

Anzeige der notdienstbereiten Apotheken im Internet unter www.lak-rlp.de.
Der Notdienst wechselt jeweils morgens um 8:30 Uhr.

Entstörungsdienste

Strom (Syna)..... (08 00) 7 96 27 87
Erdgasversorgung (Energienetze Mittelrhein) (02 61) 29 99 - 55

Wasserwerk der Verbandsgemeinde Bad Hönningen

Die Verbandsgemeindewerke Bad Hönningen sind bei Rohrbrüchen an Wochenenden, Feiertagen sowie außerhalb der Dienstzeit unter folgender Rufnummer erreichbar.

bar: (01 51) 17 14 21 67

Soziale Bereitschaftsdienste

Telefonseelsorge (kostenfrei) (08 00) 1 11 01 11 o..... (08 00) 1 11 02 22

TROTZDEM - LICHTBLICK Verein gegen sexuellen Missbrauch/ Frauennotruf e.V. (0 26 84) 95 77 89 oder (0 26 31) 9 55 87 54

Frauenhaus Westerwald (0 26 62) 58 88

Aufnahmen rund um die Uhr, auch am Wochenende möglich

Frauenberatungsstellen (0 26 62) 9 44 94 33

Beratung auch ohne Aufnahme ins Frauenhaus telefonisch/persönlich

Begleitende Gesprächsgruppe für Frauen mit Missbrauchserfahrungen - Treffen jeden Montag in Neuwied; Info (0 26 85) 98 96 10

Deutscher Kinderschutzbund / Kinder- u. Jugendtelefon -

die Nummer gegen Kummer, kostenlos u. anonym

Montag bis Freitag, 15 bis 19 Uhr (08 00) 1 11 03 33

Familienkinderkrankenschwester der Kreisverwaltung Neuwied

Michaela Wingen (0 26 31) 80 31 46

michaela.wingen@kreis-neuwied.de, Sprechstunde mittwochs 10-12 Uhr

Schwangerenkonfliktberatung: Frauenwürde Neuwied

Eduard-Verhülsdonk-Str. 25, Neuwied..... (0 26 31) 34 36 89

Mo/Mi/Fr 9 bis 12 Uhr, Di/Do 14 bis 16 Uhr und nach Vereinbarung

Multiple Sklerose – Selbsthilfegruppe Neuwied „Gemeinsam Stark“

Guido (01 76) 20 58 59 40

Kerstin Scheib (0 26 32) 39 143

Patricia Woocker (0 26 35) 92 31 41

Treffen jeden ersten Donnerstag im Monat, 16.30 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum Neuwied-Heddesdorf, Dierdorfer Str. 65

Kümmerin einsame und hilfebedürftige Menschen: Waldtraud Schmaus; seniorenschmaus@aktivregion-rhein-wied.de (0 26 44) 56 01 77

Sicherheitsberater für Senioren in der VG Bad Hönningen:

Herr Wolfgang Kluwig (0 26 35) 61 55

Frau Sylvia Stierle (0 26 35) 60 25

Gemeindeschwester plus:

Birgit Boos (0 26 31) 80 34 99

Melanie Wionzek (0 26 31) 80 35 18

Koordinatorin für Flüchtlinge in der VG Bad Hönningen:

bschmitz@bad-hoenningen-vg.de Barbara Schmitz (0 26 35) 72 45

Ansprechpartner für ausländische Mitbürger/innen:

Coskun Gecer, Leutesdorf (0 26 31) 93 80 78

Schiedsamsbezirk Bad Hönningen, Rheinbrohl, Hammerstein

Herbert Schlich (01 75) 1 18 10 05

Schiedsamsbezirk Leutesdorf Annette Boden-Marunga 0 26 31) 97 95 61

Katzenhilfe Neuwied e.V. Notfall-Nummer (0 26 31) 5 21 76

DRK Kleiderstube Bad Hönningen (0 25 35) 55 00

Öffnungszeiten jeden Montag in der Zeit von 13 bis 17 Uhr

Linzner Tafel e.V.: Oberlöh 35, 53545 Linz/Rhein

..... (0 26 44) 80 05 44 oder (01 60) 95 54 24 06

Ausgabestelle: Brunnengasse 2, 53545 Linz/ Rhein;

Berechtigungsscheine werden von der Verbandsgemeinde ausgestellt

Am letzten August-Wochenende

St. Johannes Kirmes in Ariendorf: abwechslungsreiches Programm

Ariendorf. Die St. Johannes Kirmes in Ariendorf wirft ihre Schatten voraus und hat auch diesmal wieder drei großartige Festtage zu bieten.

Am Freitag, den 28. August, wird die Kirmes um 18 Uhr feierlich mit einem Fassanstich auf dem Dorfplatz eröffnet.

Wenig später, gegen 19 Uhr, startet dann der Fackelzug durchs Dorf. Abgerundet wird der Abend mit Live-Musik am Dorfplatz ab 20.15 Uhr.

Hier wird es zu einer Premiere kommen, denn begleitet wird der Abend von der Ariendorfer Dorfband, die erstmals seit ihrer Gründung auftritt.

Am Samstag, den 29. August, findet dann um 18 Uhr mit dem traditionellen Königszug ein großes Highlight statt. Anschließend geht es dann für den Königsball ins Heimathaus. Dort wird die „Partyband California“ für eine festliche Stimmung sorgen und den Abend musikalisch begleiten. Gegen 21 Uhr werden zudem noch die diesjährigen Jubilare geehrt.

Der Sonntag (30. August) beginnt um 9 Uhr mit dem Gottesdienst in der Kapelle St. Johannes der Täufer. Im Anschluss an die Messe erfolgt zudem am Denkmal die Kranzniederlegung zu Ehren der Verstorbenen und Gefallenen. Danach geht es ab circa 10 Uhr mit dem Frühschoppen auf dem Dorfplatz weiter, bei dem auch wieder für beste Unterhaltung gesorgt sein wird.

Weitere wichtige Rahmentermine rund um die Kirmes 2026 sind unter anderem das Königsschießen im Moorbachtal bei den St. Sebastianus Schützen am Freitag, den 21. August, das Stellen des Kirmesbaums am 22. August und das Verteilen der Kirmesbäumchen im Dorf am Donnerstag, den 27. August.

Der JGV Ariendorf freut sich über zahlreiche Besucher am Kirmeswochenende und bedankt sich an dieser Stelle nochmal bei den ehemaligen Junggesellen, die den Dorfplatz übers Jahr tatkräftig verschönert haben.

Hammerstein erhält Spende für den Friedhof



Aus den Beerdigungsspenden anlässlich des Todes ihres Mannes Reinhold Herrig, der Mitte 2025 verstarb, stiftete Ulla Herrig eine Sitzbank für das Urnengrabfeld. Foto: privat

Hammerstein. Aus den Beerdigungsspenden anlässlich des Todes ihres Mannes Reinhold Herrig, der Mitte 2025 verstarb, stiftete Ulla Herrig eine Sitzbank für das Urnengrabfeld.

Die Bank wurde von Steinmetzmeisterin Ruth Schwenker gefertigt und nun offiziell an die Ortsgemeinde übergeben.

Ortsbürgermeister Jörg Jungbluth und der Erste Beigeordnete Michael Mertensacker nahmen die Spende dankbar entgegen. Die Sitzbank soll den Besucherinnen und Besuchern des Friedhofs einen Ort der Ruhe und des Gedenkens bieten und zugleich an Reinhold Herrig erinnern.

verbraucherzentrale



Energieberatung

ENERGIEBERATUNG IM VG-RATHAUS BAD HÖNNINGEN

Jeden 1. Mittwoch im Monat von 8:15
bis 12 Uhr

**Anmeldung erforderlich unter
02635 – 7251
oder energie@vz-rlp.de**

Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e. V. Energiebe-
Telefon 0800 – 60 75 600 (kostenfrei)
Mail: energie@vz-rlp.de

www.energieberatung-rlp.de

Gefördert durch:
Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie
aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

verbraucherzentrale

Rheinland-Pfalz

Terminvereinbarung kostenfrei
unter 0800 – 60 75 600
www.verbraucherzentrale-energieberatung.de

Foto: VG Bad Honninggen

Vorschulkinder der CASA VIVIDA Rhein- brohl lernen das „Zahlenland“ kennen



Zur Belohnung und Erinnerung an das Zahlenland, bekam jedes Kind eine tolle Urkunde.

Foto: Peter Heumann

Rheinbrohl. Kinder nehmt Euch an die Hand, wir wandern froh durch's Zahlenland – mit diesem Lied starteten die Vorschulkinder der Kindertagesstätte CASA VIVIDA vor vielen Wochen in ein weiteres Projekt. Das Zahlenland ist eine der vielen Aktionen, bei der die Kinder spielerisch auf den Wechsel in die Grundschule vorbereitet werden. Dabei gingen die Kinder jede Woche über den ausgelegten Zahlenweg in den eigens vorbereiteten Raum. Dort fanden sich Zahlengärten, Zahlenhäuser, Zahlenpuppen, wertfreie Materialien und

vielen mehr. In den wöchentlichen Treffen lernten die Kinder die Geschichten der Zahlen von 1 – 10 kennen. Aktiv, durch Lieder, Bewegung und viele Hilfsmittel, konnten die Kinder die Bedeutung der Zahlen erleben.

Dabei waren Fehler ausdrücklich erlaubt, denn dann kam der freche Kuddelmuddel ins Spiel, der ganz viel „Durcheinander“ veranstaltet. Am Ende wurden mit Hilfe der Zahlenfee und dem Zauberspruch: „Kuddelmuddel wech ein Schreck, zaubert mir die Zahlen weg! Komm herbei Vergissmeinnicht, jage fort den Bösewicht!“ alle kleinen Missgeschicke wieder behoben.

Nach spannenden und aufregenden elf Wochen traf man sich nun ein letztes Mal im Zahlenland und die Kinder konnten zum letzten Mal Kuddelmuddel und die Zahlenfee erleben. Zur Belohnung und Erinnerung an das Zahlenland, bekam jedes Kind eine tolle Urkunde.

Doch das war noch nicht alles,

denn es duftete schon ganz lecker! Auf der „Wichtelwiese“ gab es leckere Waffeln, die Manuela Lammers frisch gebacken hatte. Da war die Freude groß und als Dank haben die Zahlenland-Kinder noch einmal das CASA VIVIDA-Lied für die fleißigen Mitarbeiterinnen der Küche gesungen.

Das Projekt „Zahlenland“ war auch in diesem Jahr ein gelungener Bestandteil in dem vielfältigen und abwechslungsreichen Vorschulangebot der Kindertagesstätte CASA VIVIDA.

Das Ziel des Projektes – das auch in diesem Jahr kompetent und liebevoll von Silvia Allar geleitet wurde – konnte auf alle Fälle erreicht werden. Die Kinder haben die Zahlen mit allen Sinnen erlebt und erste grundlegende Erfahrungen mit Zahlen gemacht.

Eins ist sicher – auch die zukünftigen Schulkinder freuen sich schon, wenn endlich das Lied erklingt: „Kinder nehmt euch an die Hand, wir wandern froh durch's Zahlenland!“

Für Ihre Liebsten nur das Beste.

Willkommen bei den Besten.
Mehr erfahren auf
gergesund.de



Gesundheit erLEBEN
AOK Rheinland-Pfalz/Saarland
Die Gesundheitskasse.



BLICK aktuell sucht HeimatHelden

Region. Auch in unserer Region gibt es sie: die stillen Stars des Alltags. Menschen, die anpacken, helfen, Verantwortung übernehmen oder einfach für andere da sind. Ob Feuerwehrmann, engagierte Ortsbürgermeisterin, unermüdliche Nachbarschaftshelfer oder die gute Seele im Sportverein – sie alle sind HeimatHelden! BLICK aktuell möchte diesen Menschen eine Bühne geben und der Öffentlichkeit vorstellen – in einer neuen Serie in

unserer Zeitung. Dafür brauchen wir Ihre Hilfe! Wie kann ich mitmachen? Kennen Sie jemanden, der Herausragendes für unsere Gemeinschaft leistet? Dann erzählen Sie uns davon! Schicken Sie uns Ihre Vorschläge mit einer kurzen Beschreibung, warum gerade diese Person ein echter HeimatHeld ist! Schreiben Sie uns eine E-Mail an: redaktion@kruppverlag.de.

Hönninger KG 1891 e.V. trauert um ihren Ehrenpräsidenten Konrad Hecken

„De Hecke Kön es dud“



Konrad Hecken.

Foto: Hönninger KG 1891 e.V.

Bad Hönningen. Mit großer Trauer nimmt die Hönninger Karnevalsgesellschaft 1891 e.V. Abschied von ihrem Ehrenpräsidenten Konrad Hecken, der die Geschichte des Vereins über viele Jahrzehnte mit außergewöhnlichem Engagement, großer Tatkraft und tiefer Verbundenheit geprägt hat.

Bereits im Jahr 1966 trat Konrad Hecken als Stadtsoldat in die Gesellschaft ein und legte damit den Grundstein für eine beeindruckende Laufbahn im Dienste des Vereins.

Schon früh übernahm er Verantwortung und stand der Karnevalsgesellschaft stets mit Rat und Tat

zur Seite. 1984 war er Adjutant seines Veters, Prinz Jürgen I. (Hecken). Im Jahr 1990 führte er die Hönninger Karnevalsgesellschaft als Prinz Konrad II. durch die Session und repräsentierte den Verein mit Stolz und Begeisterung.

Von 1992 bis 1994 bekleidete Konrad Hecken das Amt des Stadtkommandanten. Anschließend war er zehn Jahre lang Sitzungspräsident der Gesellschaft. Von 2004 bis 2012 stand er dem Verein als 1. Vorsitzender vor und setzte sich mit großem persönlichem Einsatz für dessen Weiterentwicklung und das Wohl der Karnevalsgesellschaft ein.

Für seine herausragenden Verdienste wurde ihm im Jahr 2013 der Verdienstorden in Gold des Bundes Deutscher Karneval (BDK) verliehen – eine Auszeichnung, die sein jahrzehntelanges ehrenamtliches Wirken in besonderer Weise würdigte.

Im Jahr 2015 wurde Konrad Hecken zum ersten Ehrenpräsidenten der Hönninger Karnevalsgesellschaft 1891 e.V. ernannt.

Sein Einsatz beschränkte sich jedoch nicht auf Ämter und Auszeichnungen. Von 1992 bis zum Beginn seiner Krankheit im Jahr 2023 war er bei nahezu jeder technischen Herausforderung zur

Stelle und engagierte sich unermüdlich beim Hallenaufbau. Ob im Hintergrund oder an vorderster Front – auf seinen Einsatz war stets Verlass. Auch beim Umbau des Narrenstübchens war er gemeinsam mit seinem Freund Werner Linnig die treibende Kraft. Mit handwerklichem Geschick, Ideenreichtum und großem persönlichen Einsatz renovierten beide den Raum und schufen einen gemütlichen Treffpunkt für die Karnevalsgesellschaft.

Konrad Heckens Wirken war geprägt von Pflichtbewusstsein, Hilfsbereitschaft und einer tiefen Liebe „zu unserm Hünijje Karneval“. Er hinterlässt Spuren, die weit über seine zahlreichen Ämter hinausreichen, und hat die Hönninger Karnevalsgesellschaft über Jahrzehnte entscheidend mitgestaltet.

Mit Konrad Hecken verliert die Hönninger Karnevalsgesellschaft 1891 e.V. eine prägende Persönlichkeit, einen verlässlichen Weggefährten und einen Menschen, der sich mit außergewöhnlicher Hingabe für den Hönninger Karneval eingesetzt hat. Sein Andenken wird in der Gesellschaft und darüber hinaus in dankbarer Erinnerung bleiben.

Hönninger KG 1891 e.V.

Pelz- und Antik Ankauf
Bares für Rares

Antiquitäten- und Kunstankauf • Münzen • Bernstein • Möbel
Spielzeug • Schmuck/Moderschmuck • Uhren • Silberbesteck
Bronzefiguren • Porzellanfiguren • Holzfiguren
Militaria 1. & 2. Weltkrieg • vieles mehr

Tel. 0 22 23 / 75 79 310 oder Mobil 0176 31 60 47 97
Für Ladenbesuche bitten wir um telefonische Terminabsprache.

Wir sind weiterhin für Sie da
Jetzt auch mobil unterwegs
Jetzt auch besenreine
Wohnungsaufösungen

Inhaber: Weiß, Bahnhofstr. 13, 53639 Königswinter

alpa foto
Neuwied

ANKAUF & INZAHLUNGNAHME
Wir kaufen Ihre gebrauchten Fotogeräte.

- Analog und Digital
- Barankauf oder Inzahlungnahme

alpa foto GmbH
Langendorfer Str. 109
56564 Neuwied

- Auch große Ausrüstungen und Sammlungen
- Bei großen Mengen auch Abwicklung bei Ihnen zu Hause möglich

Tel. 02631-955 80 | info@alpafoto.de | www.alpafoto.de

- Anzeige -

Unser Thema heute:
ALTERSHERZ

Wenn dem Herzen die Kraft ausgeht



Dr. rer. nat.
Albert Kompek

Dr. rer. nat. Albert Kompek beantwortet die Frage einer Leserin, die sich mehr Energie für ihr Herz wünscht.

Franziska Schneider (66):

In letzter Zeit fühle ich mich oft müde und antriebslos. Früher konnte ich lange Spaziergänge machen, aber jetzt fehlt mir schnell die Kraft. Auch beim Treppensteigen komme ich immer schneller außer Atem. Ist das eine Alterserscheinung, die ich einfach hinnehmen muss?

Dr. rer. nat. Albert Kopek:

Zunächst einmal ist es wichtig das Thema ärztlich abklären zu lassen. Kann eine Erkrankung ausgeschlossen werden, ist es wahrscheinlich, dass mit zunehmendem Alter auch die Leistungsfähigkeit des Herzens etwas nachlässt – im Volksmund spricht man gerne vom „Altersherz“. Ein Grund dafür ist

der sinkende Coenzym-Q10-Spiegel im Körper. Verstärkt wird dieser Rückgang, wenn man Cholesterinsenker (Statine) einnimmt – die hemmen zusätzlich die körpereigene Coenzym-Q10-Produktion. Coenzym Q10 ist eine körpereigene Substanz, die in jeder Zelle vorkommt und eine Schlüsselrolle bei der Energiegewinnung spielt. Aufgrund des hohen Energiebedarfs des Herzens ist Coenzym Q10 dort eigentlich in besonders hoher Konzentration vorhanden. Geht der Coenzym-Q10-Spiegel jedoch zurück, kann es zu einer verringerten Energieversorgung unserer „Lebenspumpe“ kommen und die von Ihnen angesprochenen Probleme treten auf.

Durch eine zusätzliche Einnahme von Coenzym Q10 (z.B. durch hochwertige Nahrungsergänzungsmittel aus der Apotheke) kann dieser Rückgang wieder ausgeglichen werden. Wissenschaftliche Untersuchungen belegen, dass Q10 wesentlich für die Energieversorgung des Herzens ist und täglich dessen Leistungsfähigkeit unterstützt.

Ich empfehle daher die Coenzym-Q10-Kapseln von Dr. Böhm®.

Diese versorgen das Herz mit der durch Studien bestätigten Menge des wichtigen Nährstoffes Coenzym Q10 (100 mg Ubichinon) sowie mit Thiamin, das die Herzfunktion unterstützt.

MEINE EMPFEHLUNG

NEU

Dr. Böhm® Coenzym Q10
Nahrungsergänzungsmittel

- ✓ Nur 1x täglich – 100 mg Ubichinon
- ✓ Verringert Müdigkeit (Vitamin B12)
- ✓ Sehr gute Bioverfügbarkeit – in Öl gelöst

Dr. Böhm® Coenzym Q10
PZN: 20398051 (30 Stk.)

Amtliche Bekanntmachungen & Bürgerinformationen

der Verbandsgemeinde Unkel, der Stadt Unkel und der Ortsgemeinden Bruchhausen, Erpel und Rheinbreitbach gemäß § 27 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) vom 31. Januar 1994 GVBl. S153 und den Bestimmungen der Hauptsatzungen.



Verbandsgemeinde Unkel

Bürgermeister: Karsten Fehr
Anschrift: Linzer Straße 4 - 53572 Unkel

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr
Dienstagnachmittag: 14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstagnachmittag: 14.00 bis 18.00 Uhr
Die Verbandsgemeindeverwaltung Unkel ist zu den üblichen Öffnungszeiten für den Publikumsverkehr zugänglich.
Um Wartezeiten zu verhindern und Vorbereitungen zu ermöglichen, wird um vorherige Terminvereinbarung gebeten.

Telefon 02224 / 1806 - 0

Fax: 02224 / 1806 - 18

E-Mail info@vgvunkel.de

Bitte nutzen Sie auch unsere Onlineangebote www.vgvunkel.de
Besucher/innen ohne eine Terminvereinbarung müssen leider mit längeren Wartezeiten rechnen.

Apothekennotdienst

Notdienste von Fr, 24.07.2026 bis Do, 30.07.2026 in 53572 Bruchhausen

Freitag, 24.07.2026

Ringmarkt-Apotheke

Ringmarkt 2,
56564 Neuwied

Tel.: 02631/25454

Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Samstag, 25.07.2026

Brunnen-Apotheke

Raiffeisenstr. 4,
57632 Flammersfeld

Tel.: 02685/1049

Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Sonntag, 26.07.2026

Römer-Apotheke

Hauptstr. 15,
56598 Rheinbrohl

Tel.: 02635/2464

So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Montag, 27.07.2026

Linden-Apotheke

Aubachstr. 27,
56567 Neuwied

Tel.: 02681/5901

Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Dienstag, 28.07.2026

Rosen-Apotheke am Bahnhof

Bahnhofstr. 26,
56564 Neuwied

Tel.: 02631/23664

Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Mittwoch, 29.07.2026

St. Martin-Apotheke

Kanzlerstr. 13,
53545 Linz am Rhein

Tel.: 02644/980585

Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Donnerstag, 30.07.2026

Brunnen-Apotheke

Bischof-Stradmann-Str. 24,
53557 Bad Honningen

Tel.: 02635/5553

Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Gemeindeschwesterplus

ein Angebot für ältere Menschen im Landkreis Neuwied
für ein gutes und gesundes Leben im Alter

Sie leben zu Hause, benötigen aber Beratung und Hilfe im Alltag, suchen Anregungen für ein aktiveres Leben, mehr soziale Kontakte oder einfach jemanden, der ein offenes Ohr und Zeit für Sie mitbringt? Die Fachkräfte Gemeindeschwesterplus beraten Seniorinnen und Senioren ohne Pflegegrad kostenlos und vertraulich. Die Beratung findet auf Wunsch bei einem Hausbesuch oder auch telefonisch statt. Die Fachkräfte finden passende Angebote und Unterstützung, damit Sie möglichst lange gesund und selbstbestimmt in Ihrer gewohnten Umgebung leben können.

Kontakt Fachkräfte Gemeindeschwesterplus:

Tobias Schneider (Tel.: 02631-803 445)

Birgit Boos (Tel.: 02631-803 499)

Melanie Wionzek (Tel.: 02631-803 518)

E-Mail: gemeindeschwesterplus@kreis-neuwied.de

Büro: Neuwieder Str. 28, 56588 Waldbreitbach



Die Verbandsgemeinde Unkel sucht für den Fachbereich 2 –
Bauwesen, Infrastruktur – zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Sachbearbeiter*in (w/m/d)

für Projektmanagement, Fördermittel und Infrastruktur

unbefristet in Vollzeit (Stellenteilung bei geeigneten Bewerbungen grundsätzlich möglich)

Ihr Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen folgende Bereiche:

- Koordination fachbereichsübergreifender Projekte im Bereich Bauwesen, Infrastruktur und kommunale Entwicklung, v.a. im Zusammenhang mit dem Sondervermögen
 - Mitarbeit bei Maßnahmen zur Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes und der Kommunalen Wärmeplanung sowie im Bereich nachhaltige Mobilität,
 - Recherche, Beantragung und Begleitung von Fördermitteln, insbesondere im Bereich Klimaschutz,
 - Erstellung von Beschlussvorlagen und Abstimmung mit internen und externen Projektbeteiligten,
 - Budgetüberwachung und Rechnungsprüfung für betreute Projekte.
- Sie übernehmen die Ihnen übertragenen Aufgaben eigenständig und verantwortungsvoll. Hierzu gehören insbesondere die Planung, Steuerung und Nachverfolgung von Projekten, die Koordination der beteiligten Akteure sowie die wirtschaftliche und termingerechte Umsetzung der Maßnahmen. Dabei arbeiten Sie eng mit den Ortsgemeinden, der Stadt Unkel, ihren politischen Gremien sowie internen und externen Projektbeteiligten zusammen.
Eine Änderung bzw. Erweiterung des Aufgabenbereiches bleibt vorbehalten.

Wünschenswert ist/sind:

- eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung im Verwaltungsbereich, vorzugsweise mit abgeschlossenem Angestelltenlehrgang II,
- idealerweise Berufserfahrung im öffentlichen Dienst oder im Projektmanagement,
- Kenntnisse im Vergabe-, Förder- oder Kommunalrecht,
- Freude an eigenverantwortlichem Arbeiten sowie ausgeprägtes Organisations- und Koordinationsgeschick,
- sicheres Auftreten und Kommunikationsstärke,
- wirtschaftliches Denken sowie eine strukturierte und lösungsorientierte Arbeitsweise,
- sichere Anwenderkenntnisse der gängigen MS-Office-Anwendungen,
- Führerschein der Klasse B.

Wir bieten Ihnen:

- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis mit einer Vergütung bis Entgeltgruppe 10 TVöD (je nach persönlichen Voraussetzungen),
- eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit mit großem Gestaltungsspielraum,
- einen modernen Arbeitsplatz in einem engagierten Team,
- flexible Arbeitszeitgestaltung im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten,
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten,
- die Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes (u. a. betriebliche Altersvorsorge, 30 Tage Urlaubsanspruch/Jahr).

Die Verbandsgemeinde Unkel (ca. 13.000 Einwohner) liegt im Norden von Rheinland-Pfalz und verbindet die Vorteile einer überschaubaren Kommune mit einer verkehrsgünstigen Anbindung an den Ballungsraum Bonn/Köln. Direkt am Rhein gelegen bietet sie ein attraktives Arbeits- und Lebensumfeld mit hoher Lebensqualität.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen die Leiterin des Fachbereichs 2, Frau Ilinka Juric (juric@vgvunkel.de, Tel. 02224/1806-41), gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse und Nachweise) vorzugsweise per E-Mail als zusammenhängende PDF-Datei an glos@vgvunkel.de oder an folgende Adresse:

Verbandsgemeinde Unkel, Personalstelle, Linzer Str. 4, 53572 Unkel.

Bewerbungsschluss ist der 02.08.2026.

Schwerbehinderte Menschen und ihnen gleichgestellte Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.



**Kostenloses Bürgerbusangebot der Verbandsgemeinde Unkel
für mobilitätseingeschränkte Bürgerinnen und Bürger**

Fahrten des Bürgerbusses montags von 13:00 - 18:00 Uhr, dienstags von 08:00 - 13:00 Uhr, donnerstags von 08:00 - 18:00 Uhr und freitags von 08:00 - 12:00 Uhr, wir beliefern die KundInnen und Kunden der Tafel Linz mit ihren Lebensmitteln am Dienstag- und Freitagnachmittag.

Anmeldungen für die Fahrten im Büro des Bürgerbus-Teams montags und mittwochs von 14:00 bis 16:00 Uhr unter Tel. 02224 1806-68

Termine in Bruchhausen:

Wann	Was	Wo	Veranstalter
09.08.,	Waldfest	Laurentiushütte	St. Laurentius-Josefs-Bürgerverein
15.08., 20.15 Uhr	Festhochamt, anschl. Lichterprozession	Marienwallfahrtskirche	
16.08.,	Grillfest	Laurentiushütte	Sprühenden Funken
25.08., 15.00 Uhr	Seniorenachmittag	Winzerkeller	

Termine in Erpel:

Wann	Was	Wo	Veranstalter
05.08., 18.00 Uhr	Heilige Messe	Pfarrkirche	Kathol. Frauengemeinschaft
07.08.-09.08.,	Kirmes in Orsberg	Kirmesplatz Orsberg	Junggesellenverein Orsberg
11.08., 19.30 Uhr	Weinfestvorbereitung	Rathaus	Freunde des Erpeler Weinfestes
14.08., 18.00 Uhr	Volksliedersingen	Kirchplatz	GV Cäcilia Eintracht
19.08., 14.00 Uhr	Arbeitseinsatz Seniorenteam aktiv	Ortslage	Seniorenteam (H.Sieberz)
22.08., 20.00 Uhr	Krönung Weinkönigin	Bürgersaal	Freunde des Erpeler Weinfestes
30.08., 13.00-18.00 Uhr	Tag der Dahlie 16.00 Uhr Dahlientaufe	Blumentälchen	Bernd & Holger Walbrück

Termine in Rheinbreitbach:

Wann	Was	Wo	Veranstalter
20.08., 15.00 Uhr	AWO Kaffeenachmittag	Obere Burg	AWO
29.08., 19.00 Uhr	Fassanstich Parkfest	Park der Oberen Burg	Förderverein der Vereine

Termine in Unkel:

Wann	Was	Wo	Veranstalter
01.08.-16.08.,	Ausstellung Michael Gatzke Vernissage 01.08.26 um 14 Uhr	Art Hub Unkel In der Persch 9 53572 Unkel	Kunstverein Unkel www.kunstvereinunkel.de
02.08., 14.00-16.00 Uhr	Öffnung Unkeler Gefängnisturm mit Steinmuseum	An der Rheinpromenade Unkel	Geschichtsverein Unkel www.gv-unkel.de
04.08., 18.00-21.30 Uhr	Kochkurs Vegetarisches Fingerfood	Atelier Martine Seibert Raken Frankfurter Straße 39-41 53572 Unkel	Naturküche Matti www.naturkueche-matti.de
08.-09.08.,	Parkfest in Heister 08.08. Beginn 19 Uhr 09.08. Beginn 11.30 Uhr	Bürgerhaus Heister Am Kelter 11 53572 Unkel	Bürgerverein Heister www.buergerverein-heister.de
12.08., 14.00-16.00 Uhr	Offene Sprechstunde Digital Botschafter	Rathaus der Stadt Unkel Linzer Straße 2 53572 Unkel	Digital-Botschafter Olaf Biesenbach www.digital-botschafter-unkel.de
12.08., 15.00-17.00 Uhr	Repair Café	Übungsraum der Turnhalle Unkel Schulstraße 6 53572 Unkel	Repair-Café mit der Stadt Unkel E-Mail rcunkel@web.de
14.08., 19.00	Unkel Live – Konzert mit „Kaffeebud“	Restaurant Im Lämmlein Pützgasse 6 53572 Unkel	Michael Hommerich
16.08., 14.00-16.00 Uhr	Öffnung Unkeler Gefängnisturm mit Steinmuseum	An der Rheinpromenade Unkel	Geschichtsverein Unkel www.gv-unkel.de
19.08., 14.00-16.00 Uhr	Schulung Smartphone + Tablet Digital-Botschafter	Rathaus der Stadt Unkel Linzer Straße 2 53572 Unkel	Digital-Botschafter Olaf Biesenbach www.digital-botschafter-unkel.de
23.08., 11.00-18.00 Uhr	Hof- und Garagenflohmarkt Heister	In den Straßen von Heister	E-Mail flohmkt-heister@gmx.de
23.08., 11.00-18.00 Uhr	Floh- und Trödelmarkt am Vorteil Center	Vorteil Center Anton Limbach Straße 3 53572 Unkel	
25.08., 18.30 Uhr	Der Osten – eine westdeutsche Erfindung? mit Dirk Oschmann	Villa Weingärtner Scheurener Straße 35 53572 Unkel	www.villa-weingaertner.de
26.08., 15.00-17.00 Uhr	Repair Café	Übungsraum der Turnhalle Unkel Schulstraße	Repair-Café mit der Stadt Unkel E-Mail rcunkel@web.de

Hilfe bei Rentenangelegenheiten

Die Verbandsgemeindeverwaltung Unkel hilft Ihnen gerne beim Ausfüllen von Anträgen für die Deutsche Rentenversicherung und steht Ihnen auch für kleinere Auskünfte gerne zur Verfügung.

Um lange Wartezeiten zu vermeiden, sollte allerdings vorher ein Termin vereinbart werden.

Auskunft erteilt Frau Andrea Pfeiffer (Fachbereich Bürgerdienste), Zimmer 1.05,

Telefon: 02224/1806- 16.

Hier erfahren Sie auch, welche Unterlagen für eine Antragstellung benötigt werden.

Bitte beachten Sie, dass ein Antrag auf Altersrente ungefähr 3 bis 4 Monate vor Rentenbeginn gestellt werden sollte

Eine Rentenberatung können wir Ihnen leider nicht anbieten.

Erhöhung der Verkehrssicherheit

an der Außentreppe des historischen Rathauses in Erpel



Foto: OG Erpel



Foto: OG Erpel

An der Außentreppe des Erpeler Rathauses ist jetzt eine höhere Verkehrssicherheit gegeben. Denn der Bauhof der Ortsgemeinde Erpel hat hier einen beidseitigen an das Umfeld angepassten Handlauf angebracht. Hierfür hatte sich der Senioren- und Behindertenbeirat der Verbandsgemeinde Unkel im Rahmen seiner satzungsgemäßen Aufgabenstellung eingesetzt.

Der Handlauf verhilft insbesondere älteren und mobilitätseingeschränkten Personen, vornehmlich im Herbst und Winter, zu mehr Sicherheit. Er gibt sicheren Halt und erleichtert das Gehen und schützt vor Stürzen.

Der Senioren- und Behindertenbeirat dankt dem gemeindlichen Bauhof für die Durchführung dieser Maßnahme und seine sehr gute handwerkliche Leistung. *Beate Lister*

Öffnungszeiten Hallenbad während der Sommerferien 2026

Liebe Badegäste, während der diesjährigen Sommerferien ist das Hallenbad Unkel in der Zeit vom **29.06.2026 bis einschließlich 24.07.2026** wie folgt geöffnet:

	vormittags	nachmittags
Montag	Frühschwimmen * von 6.00 Uhr bis 08.00 Uhr	Vereinsbadetag (nachmittags geschlossen)
Dienstag	verlängertes Frühschwimmen * von 6.00 Uhr bis 10.00 Uhr	von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Mittwoch	verlängertes Frühschwimmen * von 6.00 Uhr bis 10.00 Uhr	von 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Donnerstag	verlängertes Frühschwimmen * von 6.00 Uhr bis 10.00 Uhr	von 16.00 Uhr bis 18.30 Uhr
Freitag	Verlängertes Frühschwimmen * von 6.00 Uhr bis 10.00 Uhr	von 14.30 Uhr bis 20.00 Uhr
Samstag		von 09.00 Uhr bis 10.00 Uhr sowie von 12.30 Uhr bis 16.00 Uhr (Familien- und Spieletag für Alle)
Sonntag		von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

*Aufgrund der Wassertiefe ist das Frühschwimmen nur für Schwimmer möglich!

Wegen der jährlich durchzuführenden Wartungs- und Reinigungsarbeiten bleibt das Hallenbad in der Zeit **vom 25.07.2026 bis einschließlich 09.08.2026 geschlossen.**

Wir bitten um Ihr Verständnis und freuen uns, Sie ab Montag 10.08.2026 wieder zu den regulären Öffnungszeiten begrüßen zu können.

Verbandsgemeindeverwaltung Unkel, 29.06.2026
Karsten Fehr
Bürgermeister

Sprechstunden des Kreisjugendamtes Neuwied

Termine mit dem Kreisjugendamt Neuwied können künftig am Montag- und Mittwochvormittag nur noch nach vorheriger Terminabsprache stattfinden. Dafür nehmen Sie bitte in den Telefonzeiten dienstags von 14.00-15.30 Uhr oder donnerstags von 09.00-10.30 Uhr Kontakt unter 02631-803325 zur Terminvereinbarung auf. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice des Jugendamtes Neuwied unter der Telefonnummer 02631-803111.

Bekanntmachung

Meldung der Wein- und Traubenmostbestände - Letzter Abgabetermin: 7. August 2026

Meldung der Wein- und Traubenmostbestände

Zur Meldung der Wein- und Traubenmostbestände sind alle natürlichen und juristischen Personen verpflichtet, die gewerbsmäßig Wein und/oder Traubenmost be- oder verarbeiten, lagern oder handeln.

Die Meldepflicht erstreckt sich im Einzelnen auf:

1. die in der Weinbaukartei erfassten Betriebe,
2. die nicht in der Weinbaukartei erfassten Unternehmen, die Wein und Traubenmost zum Verkauf herstellen,
3. die Unternehmen des Großhandels mit Wein und Traubenmost, soweit sie zum Berichtszeitpunkt über einen Weinbestand von mindestens 10.000 Liter verfügen.

Besondere Meldeverpflichtung bei Sektgrundwein: Sektgrundwein, der zur Schaumweinherstellung in Handelsbetrieben lagert (Sektellereien), ist unter „Schaumwein“ vom Verfügungsberechtigten nachzuweisen.

Entalkoholisierte und teilweise entalkoholisierte Weinbauerzeugnisse sind in den Beständen ebenfalls unter „Übriger Wein“ anzugeben.

Die Meldeformulare sind bei der zuständigen Gemeinde-, Verbandsgemeinde- bzw. Stadtverwaltung sowie bei den weinbaulichen Dienststellen der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz erhältlich. Registrierte Nutzer können die Meldungen auch online über das WeinInformationsPortal erstatten (wip.lwk-rlp.de). Die Meldungen müssen spätestens bis zum **7. August 2026** eingegangen sein.

Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz in den zuständigen Dienststellen gerne zur Verfügung.



Stadt Unkel

Stadtbürgermeister: **Alfons Mußhoff**
Anschrift: **Linzer Straße 2, 53572 Unkel**

Öffnungszeiten der städtischen Tourist- und Bürgerinformation

Montag bis Freitag: **8.00 bis 12.00 Uhr**
Montag bis Mittwoch: **13.00 bis 16.00 Uhr**
Donnerstag: **13.00 bis 18.00 Uhr**

Bürgermeistersprechstunde

Jeden Donnerstag von **17.00 bis 18.00 Uhr ohne vorherige**

Terminvereinbarung

Weitere Termine beim Stadtbürgermeister nach Vereinbarung

Telefon: **02224 – 3309**

Fax: **02224 – 902822**

E-Mail: **info@unkel.de**

Aktuelle Informationen und Berichte rund um die Stadt Unkel finden Sie unter **www.unkel-kulturstadt.de**

Museum zur Zeitgeschichte

Willy-Brandt-Forum

-Außenstelle der Bundeskanzler-Willy-Brandt-Stiftung-

Willy-Brandt-Platz, 53572 Unkel

Telefon 02224 / 9 84 07 40

Homepage www.willy-brandt.de

E-Mail forum-unkel@willy-brandt.de

Öffnungszeiten

Di. - So. von 11:00 bis 17:00 Uhr

Montags geschlossen

Geschlossen: Silvester/Neujahr, 24.- bis 26. Dezember.

Letzter Einlass: 30 Minuten vor Schließung!

Eintritt frei!

Führungen für Gruppen: 5,00 Euro pro Person (Dauer: 60 Min.)

Mindestpreis pro Gruppe 50,00 Euro

Führungen für Schulklassen siehe Homepage

Anmeldung unter der Telefonnummer 02224 - 9 84 07 40 oder unter: forum-unkel@willy-brandt.de

Der Museums-Shop bietet Bücher, CDs, Ansichtskarten, Poster u.v.m.

Das Willy-Brandt-Forum verfügt über einen barrierefreien Zugang und einen behindertengerechten Aufzug.

Folgen Sie uns bei facebook, google+



Ortsgemeinde Bruchhausen

Ortsbürgermeister: Stefan Heinrichs

Anschrift: Waldstraße 31 · 53572 Bruchhausen

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Montag: 18.00 bis 19.00 Uhr

Telefon: 0 22 24 / 7 05 01

Fax: 0 22 24 / 98 67 43

E-Mail: ogbruchhausen@vgunkel.de

Vermietungen

Die Vermietungen des Dorfgemeinschaftshauses, des Bürgerhauses Winzerkeller und der Laurentiushütte werden von Frau Nadine Krupp, Weinbergstr. 6, 53572 Bruchhausen, Tel.: 0151/74497400, durchgeführt. Die Schlüsselübergabe erfolgt in gleicher Weise. Die Anmietungen können Mittwochs und Donnerstags zwischen 17:00 und 19:00 Uhr vorgenommen werden.

gez.
Stefan Heinrichs
Ortsbürgermeister

Astplatz Bruchhausen

Gelände der ehemaligen Kläranlage in der Unkeler Straße. Geöffnet ist der Astplatz an jedem ersten Samstag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr. In den Monaten Januar, Februar, Juni, Juli, August und Dezember ist der Astplatz geschlossen. Den Anweisungen der Aufsichtspersonen ist in allen Dingen Folge zu leisten. *Stefan Heinrichs, Ortsbürgermeister*



Ortsgemeinde Erpel

Ortsbürgermeister: Günter Hirtmann

Anschrift: Rathaus · 53579 Erpel, Frongasse 1

Öffnungszeiten:

Montags 18.00 bis 19.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

Anmeldung während der Sprechstunde montags oder per E-Mail

E-Mail: ogerpel@vgunkel.de

Telefon: 0 26 44 / 25 70, Fax: 02644 / 6906



Ortsgemeinde Rheinbreitbach

Ortsbürgermeister Roland Thelen

Anschrift: Schulstraße 7a · 53619 Rheinbreitbach

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Montag, Dienstag und Donnerstag von

10.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Tel. 02224/72020

Email: info@rheinbreitbach.de

Termine beim Ortsbürgermeister nach telefonischer Anmeldung im Gemeindebüro oder per Mail an buergermeister@rheinbreitbach.de

Ende der amtlichen Bekanntmachungen und Bürgerinformationen

Aktionsstart 2026 - Müllsammelaktion

wird auf das gesamte Jahr bis zum 1. Juli 2027 ausgeweitet

Tabula Rasa mit frischen Ideen und neuem Konzept

Kreis Neuwied. Die erfolgreiche Umweltaktion „Tabula Rasa“ geht 2026 in eine neue Runde – mit frischen Ideen und einem weiterentwickelten Konzept.

Wie die Abfallwirtschaft bereits im letzten Jahr ankündigte, wird die diesjährige Müllsammelaktion auf das gesamte Jahr bis zum 1. Juli 2027 ausgeweitet. Der Vorteil: Die teilnehmenden Einrichtungen können ihre Aktionstage viel flexibler planen. Ob ein einzelner Aktionstag oder mehrere Kurzeinsätze über das Jahr verteilt, die Durchführung lässt sich so optimal in den jeweiligen Schul- oder Kita-Alltag integrieren.

Auch bei der Prämierung gibt es eine wichtige Neuerung: Das bisher gestaffelte Preisgeld wird durch 3 Gewinnchancen auf 600 Euro ersetzt, die unter allen Einrichtungen, die sich qualifiziert haben, verlost werden. Hintergrund dieser Änderung ist die Erfahrung aus den vergangenen Jahren: Der bisherige Gewinnmaßstab „Müllvolumen pro Kopf“ begünstigte vor allem Schulen, die über Transportmöglichkeiten für große und sperrige Abfälle verfügten. Andere Ein-

richtungen, die sich mit großem Engagement selbst nach den kleinsten Abfällen bückten, hatten dadurch geringere Chancen auf das Preisgeld. Mit der neuen Regelung sollen alle Teilnehmenden unabhängig von der Art des gesammelten Abfalls die gleichen Chancen erhalten.

„Mit dieser Neuausrichtung rückt der Gedanke des gemeinsamen Engagements für Umwelt und Nachhaltigkeit in den Mittelpunkt.“

Ziel der Aktion ist es, Kinder und Jugendliche für einen verantwortungsvollen Umgang mit der Natur zu sensibilisieren und zu zeigen, dass jeder Beitrag zum Schutz unserer Umwelt zählt. Wir freuen uns auf viele engagierte Schulen und Kindertagesstätten, die gemeinsam mit uns ein Zeichen für eine saubere Zukunft setzen wollen“, betonen Landrat Achim Hallerbach und der Vorstand der Abfallwirtschaft Landkreis Neuwied, Andreas Saal.

Bildungseinrichtungen, die teilnehmen möchten, können sich unter bildung@abfall-nr.de dazu anmelden.

Informationsveranstaltung zur Wiederbewaldung im Klimawandel

Am Mittwoch, 26. August 2026 um 18 Uhr

Neustadt/Wied. Der Kreiswaldbauverein Neuwied e.V. organisiert eine Informationsveranstaltung zum Thema „Wiederbewaldung im Klimawandel“, die sich an Mitglieder, Freunde, Bekannte und alle Waldinteressierten richtet.

Die Veranstaltung wird sich auf aktuelle Entwicklungen und praxisnahe Ansätze zur Wiederbewaldung in Zeiten sich wandelnder klimatischer Bedingungen konzentrieren.

Fachvorträge und der Austausch mit Experten sollen neue Perspektiven für eine zukunftsfähige Waldentwicklung eröffnen.

Die Veranstaltung ist für Mittwoch, den 26. August 2026, um 18:00 Uhr in

der Wiedparkhalle in Neustadt/Wied geplant. Die Adresse lautet Raiffeisenstraße 9, 53577 Neustadt/Wied. Nach den Vorträgen besteht die Möglichkeit, mit Fachleuten und anderen Teilnehmern ins Gespräch zu kommen und zu diskutieren.

Eine Anmeldung wird bis spätestens 05. August 2026 erbeten, um eine optimale Vorbereitung zu gewährleisten. Interessierte können sich über einen QR-Code oder telefonisch unter der Nummer 0178 44 77 581 anmelden. Der Kreiswaldbauverein Neuwied e.V. freut sich darauf, zahlreiche Teilnehmer bei der Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Kreiswaldbauverein Neuwied

Informationsabend in Bad Hönningen

Der Seniorenbeirat lädt zum Vortrag über das neue Bestattungsgesetz ein

Experte Rolf Sinke referiert am 28. Juli 2026

um 18:00 Uhr im Rathaus Bad Hönningen im großen Sitzungssaal über aktuelle gesetzliche Änderungen und moderne Bestattungskultur

Bad Hönningen. Das Thema Bestattung betrifft jeden von uns, wirft jedoch oft viele Fragen auf - besonders, wenn sich rechtliche Rahmenbedingungen ändern.

Um Licht ins Dunkel zu bringen, lädt der Seniorenbeirat der Verbandsgemeinde Bad Hönningen alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu einem Informationsabend ein. Die Veranstaltung findet am Dienstag, den 28. Juli 2026, im großen Sitzungssaal des Rathauses in Bad Hönningen statt. Im Mittelpunkt des

Abends steht das neue Bestattungsgesetz und dessen praktische Auswirkungen.

Als fachkundigen Referenten konnte der Seniorenbeirat den erfahrenen Bestatter Rolf Sinke aus Rheinbrohl gewinnen. Er wird in seinem Vortrag verständlich und praxisnah erläutern, welche Neuerungen das reformierte Gesetz mit sich bringt, welche Rechte und Pflichten Angehörige haben und wie sich die Bestattungskultur in der Region wandelt. „Das Thema Vorsorge und Bestattung wird in der Ge-

sellschaft oft tabuisiert, obwohl ein frühzeitiges Wissen den Angehörigen im Ernstfall große Erleichterung bringt. Mit dem neuen Bestattungsgesetz gibt es wichtige Änderungen, über die wir die Bürgerinnen und Bürger umfassend und transparent informieren möchten“, heißt es seitens des Seniorenbeirats.

Nach dem Vortrag haben die Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit, persönliche Fragen an den Experten zu richten und sich auszutauschen. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei, eine An-

meldung ist nicht erforderlich. Über den Seniorenbeirat der Verbandsgemeinde Bad Hönningen: Der Seniorenbeirat vertritt die Interessen und Belange der älteren Generation in der Verbandsgemeinde Bad Hönningen.

Durch regelmäßige Informationsveranstaltungen, Beratungsangebote und politisches Engagement setzt sich das Gremium dafür ein, die Lebensqualität von Seniorinnen und Senioren in der Region nachhaltig zu sichern und zu verbessern.

Wasserresistentes Flüsterlaminat verbindet attraktives Design mit robuster Alltagstauglichkeit

Lautstärke sinkt, Lebensqualität steigt

(epr) Bauherren und Renovierer schauen bei der Wahl des Bodenbelags vor allem auf die Optik. Verständlich, schließlich

prägen Materialien, Farbtöne und Formate maßgeblich den ersten Eindruck. Doch spätestens im bunten Alltag voller



Vinto Silent überzeugt auf allen Ebenen: Der widerstandsfähige Belag präsentiert sich nicht nur als Designprodukt mit authentischer Holzoptik, sondern fügt sich dank seiner integrierten Dämmung und 48-h-Wasserresistenz auch funktional perfekt in ganzheitliche Wohnkonzepte ein.

Foto: epr/Logoclic

Bewegung, Möbelrücken und kleineren Malheuren merkt man:

Ein Boden wirkt nicht nur visuell, sondern auch akustisch. Gerade in Etagenwohnungen oder Mehrfamilienhäusern kann Geräuschentwicklung über den Boden sowohl für Bewohner als auch für Nachbarn schnell zur Belastungsprobe werden. Hier setzt Logoclic mit seinem neuen Vinto Silent Laminat an: Der Belag besitzt ein ECO Pad, das aus nachhaltig bewirtschaftetem Holz hergestellt wird und als integrierte Geh- und Trittschalldämmung wirkt. Dadurch werden Geräusche, die durch Bewegung im Raum entstehen, effektiv reduziert – und das sogar um bis zu 32 %. Ein Gecko-Effekt stellt dabei sicher, dass das recycelbare, für Fuß-

bodenheizungen geeignete Laminat optimal am Untergrund haftet und eine hohe Effizienz bei geringer Geräuschentwicklung bietet. Dank der smarten mo.re!-Technologie, die Vinto Silent bis zu 48 Stunden effektiv vor Wasser schützt, kann der Laminatboden sogar in Feuchträumen wie dem Bad oder der Küche problemlos verlegt werden.

Das ist gerade in Zeiten großzügiger Grundrisse und miteinander verschmelzender Raumkonzepte ein entscheidender Vorteil für alle, die auf einen unästhetischen Materialmix aus Laminat, Fliese & Co. verzichten wollen. Die sechs ausgewählten und exklusiv bei BAUHAUS erhältlichen Dekore bilden die Schönheit natürlichen Holzes in unterschiedlichen Fa-

cetten absolut authentisch nach, wobei eine umlaufende V4-Fuge den attraktiven Dielencharakter zusätzlich betont. Die Paneele selbst bestehen aus PEFC-zertifiziertem Holz und leisten mit ihrer negativen CO₂-Bilanz einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz. Die Verlegung des 1.288 x 195 x 8+1 mm starken Laminatbodens kann dank patentiertem 1clic2go Pure+ Klicksystem spielend leicht im DIY-Verfahren erfolgen. Und auch auf wohn-gesunder Ebene punktet Vinto Silent mit Emissionsklasse A+, einer antibakteriellen Oberfläche und einer Auszeichnung mit dem Kölner eco-INSTITUT – 20 Jahre Garantie inklusive. Mehr unter www.logoclic.info, www.bauhaus.info und www.homeplaza.de.

NASSE WÄNDE? FEUCHTER KELLER?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

Abdichtungstechnik Piroth GmbH & Co.KG

Kreis Mayen-Koblenz Westerwald/Altenkirchen
☎ 02625-958100 ☎ 02626-927740

Kreis Ahrweiler Hunsrück/Cochem-Zell
☎ 02641-9094880 ☎ 06763-307335

www.isotec-piroth.de



Geschäftsführer Michael Piroth

ISO TEC
IMMER BESSER.

jeden Samstag
von 8 - 12 Uhr
WERKSVERKAUF!
50% - 70% Rabatt

2. Wahl-Werksverkauf von
Haustürvordächern, Terrassendächern,
Carpports, Hochbeeten und mehr



direkt vom Hersteller!

gulta

Gutta Produktionstechnik GmbH
Buchenstraße 10 | 56584 Anhausen

IHRE PV-ANLAGE

robecco **PV**

im Rundum-sorglos-Paket

Von individueller und
unverbindlicher Beratung
bis Inbetriebnahme und Einweisung
ihrer Anlage.

Von Ihrem lokalen Fachbetrieb



Vereinbaren Sie
gerne einen
unverbindlichen
Beratertermin



robecco GmbH
Industriepark 17
56593 Horhausen
Tel.: 02687 926260
www.robecco.de
info@robecco.de

seit 1995

- Anzeige -

Aufrollbare Sonnensegel sorgen für flexible Beschattung, stylisches Ambiente und maximalen Komfort auf der Terrasse

Ein Sommer unter Segeln



Hallo Sommer! Die aufrollbaren Sonnensegel von SOLIDAY bieten den perfekten Mix aus Design, easy Handling und technischer Raffinesse. Für das persönliche Beach Club-Feeling stehen dabei unterschiedliche Varianten für verschiedenste Anforderungen, Platzverhältnisse und Komfortwünsche bereit.

Foto: epr/SOLIDAY

(epr) Ein kühler Drink in der Hand, entspannte Beats im Hintergrund und über der Terrasse ein luftig-leichtes Segel, das an

exklusive Tage auf dem Wasser erinnert – im Sommer wird der Outdoorbereich regelmäßig zum Place-to-be. Und ob chillige

Lounge-Area, großzügiger Essplatz oder geschützter Pool-Bereich: Neben Ausstattung und UV-Schutz zählen hier v. a. Komfort, Atmosphäre und ein Look, der einen entspannten Lifestyle verkörpert. Genau hier setzen die aufrollbaren Sonnensegel von SOLIDAY an und bieten den perfekten Mix aus Design, easy Handling und technischer Raffinesse – echtes Beach Club-Feeling inklusive. Der Clou dabei: Statt Standardbeschattung bietet SOLIDAY unterschiedliche Varianten für verschiedenste Anforderungen, Platzverhältnisse und Komfortwünsche. So überzeugen etwa manuell bedienbare Systeme mit leichtgängiger Seiltechnik und bis zu 65 m² Schattenfläche. Wie beim Segelboot lässt sich

das Segel über eine diagonale, bis zu 13 m lange Welle auf- oder einrollen – perfekt, um das Schattenmaß jederzeit dem Lauf der Sonne anzupassen. Die semi-automatischen Systeme gehen noch einen Schritt weiter. Dank patentierter Aufrolltechnik genügt ein Seil, um das Segel auf max. 45 m² auszurollen. Wird das Seil gelöst, rollt sich das Tuch von selbst über die 6 m lange Welle ein. Wer maximalen Komfort für Beschattungsflächen von bis zu 85 m² wünscht, setzt auf vollautomatische Systeme mit motorgetriebener Welle, Funksteuerung sowie optionale smarte Wind- und Sonnensensoren, die selbstständig auf Wetterumschwünge reagieren. Und: Je nach Modell kann dank dynami-

scher Segelaufhängung eine Wind- oder Regenlast abgefedert werden, was neben sehr gutem Sonnen- auch Regenschutz gewährt. Vom Segelsport inspirierte und patentierte Spannsysteme, hochwertige Hightech-Stoffe und clevere Konstruktionen sorgen zudem dafür, dass das Sonnensegel selbst bei großen Spannweiten elegant wirkt, in Position bleibt und zuverlässig schützt. Alle Systeme lassen sich höhenverstellen, um den Schatten-, Blend- und Sichtschutzbereich flexibel einzustellen. Nicht zuletzt ermöglicht die Vielfalt an Tuchformen, -farben und -stoffen eine individuelle Gestaltung passend zur Architektur. Alle Infos gibt's beim SOLIDAY Fachpartner oder unter www.soliday.eu.

- Anzeige -

Wie qualitativ hochwertiger Insekten- und Pollenschutz für mehr Wohnkomfort sorgt

Sommerluft genießen – ohne Kompromisse

(epr) Ein warmer Sommerabend, die Fenster geöffnet, ein leichter Luftzug im Raum. So fühlt sich der Sommer zu Hause am schönsten an. Wären da nicht Mücken, die vom Licht angezogen werden, oder Pollen, die für viele Menschen zur Belastung werden. Wer dennoch nicht auf frische Luft verzichten möchte, setzt auf speziell entwickelte Insekten- und Pollenschutzlösungen. Dabei hat sich in den vergangenen Jahren einiges getan. Längst geht es nicht mehr nur um das einfache Fliegengitter im Fenster- rahmen. Ob Festrahmen, (Seiten-)Rollo, Plissee oder Schiebe-, Dreh- und Pendeltür – für nahezu jede Wohnsituation gibt es passende Lösungen. Viele Systeme aus dem Fachhandel werden individuell auf Fenster, Türen oder Dachfenster abgestimmt und schließen daher deutlich präziser als einfache Bausätze.

Auch beim Gewebe gibt es Unterschiede. Neben klassischen Varianten stehen heute nahezu transparente Gaze wie zum Beispiel die VisionAir-Gaze von Warema zur Verfügung, die den Blick nach draußen kaum beeinträchtigen. Spezielle Pollen-

schutz- oder Feinstaub-Gewebe reduzieren zusätzlich Blütenpollen oder feine Schwebeteilchen aus der einströmenden Luft. Gerade für Allergiker kann das den Unterschied machen. So bleibt frische Luft im Raum – während das, was draußen bleiben soll, auch draußen bleibt.

Insekten- und Pollenschutz lässt sich in der Regel problemlos nachrüsten. Entscheidend ist eine passgenaue Lösung, damit die Elemente sauber schließen und zuverlässig funktionieren. Wer ohnehin über einen neuen Sonnenschutz nachdenkt, kann beide Themen sinnvoll miteinander verbinden. Die Warema Systeme lassen sich gemeinsam planen oder später ergänzen. So greifen Sonnen- und Insekten- schutz ineinander und fügen sich unauffällig in Fenster und Fassade ein, zum Beispiel als Rollläden mit integriertem Insekten- schutz-Rollo. Unterstützung bei Planung und Montage bieten qualifizierte Fachhändler. Sie beraten zu geeigneten Varianten, nehmen Maß und sorgen für eine fachgerechte Umsetzung. Weitere Informationen und Ansprechpartner unter www.warema.de/insektenschutz.


reifert
Mineralölprodukte. Schmierstoffe. Holzpellets



www.heizool-reifert.de
 Tel. 02635 3585

Neue HEIZUNG?

Wir helfen bei der Auswahl!


reifert GmbH
Sanitär Heizung Kundendienst

www.reifert-heizung.de
 Tel. 02635 3048014



Die 15 häufigsten Fehler beim Immobilienverkauf Fehler #1: Falsche Preisvorstellung

Kostenfrei
im Wert von
599,- €



Durch eine falsche Preisvorstellung verkaufen Eigentümer im Durchschnitt bis zu 15 % unter dem Marktwert! Diesen Fehler müssen Sie zwingend vermeiden!

Kaufwillige Interessenten beobachten über Monate den Immobilienmarkt und kennen das Angebot im Detail. Ein falscher Angebotspreis ist für qualifizierte Interessenten ein K.O.- Kriterium.

Vereinbaren Sie jetzt ein Gratis-Erstgespräch inkl. kostenfreier Wertermittlung im Wert von 599,- € inkl. MwSt.



Immobilien Baumann | Kostenfrei und unverbindlich für den Verkauf |
www.immobiliienbaumann.de | E-Mail: kontakt@immobiliienbaumann.de | Tel. 02644 - 401265

Burgdrachen und Schlossgespenster machten Ausflug nach Bendorf-Sayn



Im Schmetterlingsgarten gab es für die Kinder viel zu entdecken.

Fotos: Domenika Hefczyk

Bad Hönningen. Nach dem großen Schmetterling-Projekt, bei dem in der Naturpark-Kita CASA VIVIDA mehr als 20 Schmetterlinge „geschlüpft“ waren, gab es ein weiteres großes Erlebnis für die Kinder der Schlossgespenster- und der Burgdrachen-Gruppe. Der Tag begann am Bahnhof in

Bad Hönningen und das erste tolle Erlebnis für die drei- und vierjährigen Kinder war die Zugfahrt von Bad Hönningen nach Neuwied-Engers. Dort wartete schon ein Bus der Firma Dillschnitter und brachte die Gruppe zum Garten der Schmetterlinge und später wieder zurück! Finanziert wurde dieser Bustransfer vom Förder-

verein der CASA VIVIDA, worüber sich alle Beteiligten sehr freuen haben.

Doch zuerst gab es ein gemeinsames Picknick-Frühstück auf der großen Wiese neben dem Schmetterlingsgarten. Dort begrüßte Frau Schnatz vom Naturpark Rhein-Westerwald, die Kinder und die Erzieherinnen. Frau



Die farbenprächtigen Schmetterlinge flogen frei durch die tropische Halle und konnten aus nächster Nähe beobachtet werden.

Schnatz hatte genügend Zeit mitgebracht und verbrachte den Tag mit den Gruppen im Garten der Schmetterlinge. Weil die CASA VIVIDA eine anerkannte Naturpark-Kita im Naturpark Rhein-Westerwald ist, hat der Naturpark – zur Freude Aller – die Eintrittsgelder übernommen.

Dann konnte es losgehen: Im Schmetterlingsgarten gab es für die Kinder viel zu entdecken. Die farbenprächtigen Schmetterlinge flogen frei durch die tropische Halle und konnten aus nächster Nähe beobachtet werden. Besonders beeindruckt waren die Kinder von den Kokons, aus denen Schmetterlinge schlüpfen; diese Kokons hatten die Kinder schon beim Projekt in der CASA VIVIDA bestaunt. Aber auch die Wachteln und Schildkröten, die ebenfalls im Schmetterlingsgarten leben, waren toll zu beobachten. Es gab viele spannende Eindrücke, neugierige Fragen, zahlreiche staunende Gesichter und jede Menge strahlende Kinderaugen.

Nach dem Besuch des Schmetterlingsgartens konnten die Kinder den angrenzenden Spielplatz erkunden und sich nach den vielen neuen Eindrücken einmal richtig austoben.

Das Mittagessen gab es in der Sayner Scheune. Dort wurden die Kinder mit frisch zubereiteter Pizza verwöhnt und zeigten ein tolles Verhalten am Tisch, dass viele Erwachsene staunen ließ und die Mitarbeiterinnen stolz machte. Der „süße Abschluss“ den jedes Kind von der Chefin des Hauses zum Abschluss bekommen hat, sorgte ein weites mal für strahlende Kinderaugen und Frau Schnatz wurde ganz herzlich und mit einem großen „Danke schön“ verabschiedet!

Obwohl es ein langer Tag für die drei- und vierjährigen Kinder war, waren Alle mit Spaß und Begeisterung dabei. Zugfahrten, Busfahrten, der tolle Garten der Schmetterlinge, ein spannender Spielplatz, die leckere Pizza und vieles mehr waren auch am nächsten Tag noch das zentrale Thema bei den Kindern.

Das war wirklich ein gelungener Abschluss des Projektthemas „Von der Raupe zum Schmetterling“ in der CASA VIVIDA. Die Kinder konnten das in der Kita Erlernte nun in der Natur hautnah erleben und ihr Wissen auf eindrucksvolle Weise vertiefen. Ein unvergesslicher Tag für die kleinen und die großen Teilnehmer.



STELLENMARKT im Blick



Die Stadtwerke Neuwied GmbH ist ein kommunales Querverbundunternehmen, welches mit ca. 300 Mitarbeitenden, darunter über 30 Auszubildende, zu einem der wichtigsten Arbeitgeber der Region zählt. Zu den Kernaufgaben gehören die Versorgung der Stadt Neuwied mit Strom, Gas, Wasser und Glasfaser, die Betriebsführung des Kreiswasserwerks Neuwied, das Betreiben mehrerer Blockheizkraftwerke sowie des Allwetterbades Deichwelle.

Wir suchen für das Geschäftsfeld Energiewirtschaft zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit eine/n

BEREICHSLEITER/IN VERTRIEB (m/w/d)

Wir bieten eine tarifgerechte Bezahlung bis zur EG 13 TV-V

sowie für die Stabsstelle Personal zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit eine/n

SACHBEARBEITER/IN PERSONAL (m/w/d)

Wir bieten eine tarifgerechte Bezahlung nach EG 8 TV-V

Bewerbungen sind schriftlich per E-Mail oder per Post einzureichen:

- bewerbung@swn-neuwied.de
- Stadtwerke Neuwied GmbH, Personalabteilung, Hafenstraße 90, 56564 Neuwied



Mitmachen beim BLICK aktuell- HeimatCheck!

Region. Wir von BLICK aktuell möchten wissen, wo in eurer Heimatstadt oder Kommune der Schuh drückt! Aus diesem Grund haben wir die neue Serie „HeimatCheck“ ins Leben gerufen. Ob kleine Ärgernisse oder große Probleme: Schreibt uns, was euch bewegt, und wir berichten für euch! Handlungsbedarf gibt es eigentlich immer, sei es bei:

- Schlaglöchern und kaputten Straßen
- dunklen Ecken ohne Laternen
- fehlenden Radwegen oder sicheren Übergängen

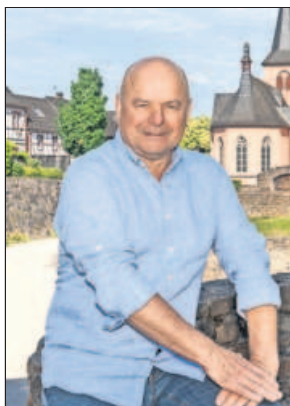
- verwahrlosten Spielplätzen oder Grünanlagen
- schlechten ÖPNV-Verbindungen und vieles mehr...

Wie kann ich mitmachen?

Schickt uns eine E-Mail an Adresse heimatcheck@kruppverlag.de und schreibt uns, wo die Lage vor Ort verbessert werden muss. Wir sammeln eure Ideen und Hinweise, schauen genau hin, haken bei den Verantwortlichen nach und geben euch mit unserer Berichterstattung eine Stimme.

Sommerfest im Bürgerpark Unkel

Mit familienfreundlichem Programm



Thomas Schmidt - Bürgermeisterkandidat für die VG Unkel.
Foto: Heinz-Werner Lamberz

Unkel. Der Ortsverband Unkel-Linz-Bad Hönningen von Bündnis 90/Die Grünen lädt am Sonntag, 9. August 2026, zu einem Sommerfest im Bürgerpark Unkel ein. Die Veranstaltung beginnt um 15 Uhr und endet um 18 Uhr. Eingeladen sind alle Bürgerinnen und Bürger sowie Familien, Freunde und Bekannte der Region. Das Fest verspricht einen entspannten Nachmittag in einer freundlichen Atmosphäre. Für das leibliche Wohl ist mit kostenlosem Essen und Getränken gesorgt. Kinder können sich auf eine Hüpfburg und verschiedene Spiele freuen.

Sommerfest im Bürgerpark Unkel: Familienfreundliches Programm

Das Sommerfest bietet ein vielfältiges Programm speziell für Familien. Neben Spiel und Spaß für die kleinen Besucher steht der Austausch unter den Gästen im Mittelpunkt. Das Fest ist als Begegnungsstätte für die Menschen aus Unkel und Umgebung gedacht.

Bürgermeisterkandidat Thomas Schmidt im Gespräch

Thomas Schmidt, der Bürgermeisterkandidat von Bündnis 90/Die Grünen für die Verbandsgemeinde Unkel, wird ebenfalls anwesend sein. Er lädt zum persönlichen Dialog ein, um über aktuelle Themen und Zukunftsperspektiven für die Verbandsgemeinde und die Region zu sprechen.

Das Sommerfest dient als Plattform für Begegnung und Diskussion

Das Familienfest schafft Raum für Gespräche und gemeinsames Miteinander. Es bietet den Bürgerinnen und Bürgern die Gelegenheit, sich auszutauschen und einen angenehmen Nachmittag im Bürgerpark Unkel zu verbringen.

Pressemitteilung

Grüne Unkel-Linz-Bad Hönningen



STELLENMARKT im Blick



Schnell, lokal informiert!



- ✓ Nachrichten
- ✓ Eilmeldungen
- ✓ Verlosungen
- ✓ Events



HOLZLOTH

Wir suchen Verstärkung

für unseren 3-Achs-Abrollkipper für Containertransporte zum Endkunden sowie zu Deponien, Verbrennungs- und Sortieranlagen (im Nahverkehr, also jeden Abend zu Hause):

Fahrer für 3-Achs-Abrollkipper [m/w/d] Führerscheinklasse CE einschl. Module erforderlich

Wir bieten leistungsgerechte Bezahlung, VWL und auf Wunsch PKW auch zur Privatnutzung über 1 % Regelung.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bitte an:

Holz Loth GmbH · zu Hd. Heike Paffhausen
Sprudelstraße 6 · 53557 Bad Hönningen | paffhausen@loth-logistics.de



Verbandsgemeindeverwaltung
badbreisig
Wohnen Leben Zukunft

**DEINE ZUKUNFT. DEINE REGION.
DEINE AUSBILDUNG.**

Bewirb dich als **AZUBI**
für den Beruf der/des

Verwaltungsfachangestellten

INTERESSIERT? →
Weitere Informationen finden Sie hier!

SCAN ME

Pahlke®
Schäume

**NEXT LEVEL:
MASCHINENBEDIENER*IN**

Maschinenbediener*in (m/w/d) | Vollzeit | St. Katharinen

Du möchtest Teil eines starken Teams werden und suchst eine abwechslungsreiche Aufgabe mit Perspektive? Dann bist du bei uns genau richtig!

Mehr Infos auf der Website:
www.pahlke-karriere.de/offene-stellen

Jetzt bewerben!



Seit über 20 Jahren planen und begleiten MPLUS ARCHITEKTEN Projekte mit vielfältigen Nutzungsprofilen in allen Leistungsphasen. Mit gestalterischer Vision und tiefem Verantwortungsbewusstsein meistern wir die komplexen Herausforderungen unserer Zeit – vom nachhaltigen Bauen bis zur sozialen Raumentwicklung. Dabei setzen wir auf die Neugier, Kreativität und das Wissen unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir schätzen Ihre Leistung ebenso wie Ihre Persönlichkeit und suchen für unser Büro in Koblenz:

ARCHITEKTEN / BAUZEICHNER

M/W/D

- + MITGESTALTUNG
- + VERANTWORTUNG
- + ENTWICKLUNG

ab September 2026
oder
nach Vereinbarung

weitere Informationen:

karriere@mplus-architekten.de
MPLUS-ARCHITEKTEN.DE/JOBS



Einfach mehr Geld? Zeitungen austragen!

Bewerbung: www.blick-aktuell.de/zusteller
oder an 02642-9051810





Herzlichen Dank

allen, die ihm im Leben Zuneigung, Freundschaft und Wertschätzung entgegenbrachten, mit uns Abschied nahmen und uns ihre Anteilnahme und Verbundenheit auf so vielfältige und tröstliche Weise erfahren ließen!

Im Namen aller Angehörigen

Familien
Martin und Stephan
Kurtenbach & Sabine Schmitz

**Rudi
Kurtenbach**

Vettelschoß, im Juli 2026

† 23.5.2026

Wir danken auch Ursula Monter, dem Bestattungshaus Kolling und Blumenliebe Julia Retz für ihre hilfreiche und gute Begleitung!

Marlene Jakobs

geb. Becker

* 6. August 1939 † 31. Mai 2026



Herzlichen Dank allen,
die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten
und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.
Besonderer Dank geht an alle Spender für das Neuwieder Hospiz e. V.

In liebevoller Erinnerung:
**Martina und Toni Salz
und alle Anverwandten**

Ginsterhahn, im Juli 2026

*Es ist nie der richtige Zeitpunkt, es ist nie der richtige Tag,
es ist nie alles gesagt, es ist immer zu früh!
Aber es sind da Erinnerungen, Gedanken, Gefühle,
schöne Momente, die einzigartig und unvergessen bleiben.
Was bleibt ist immer Dankbarkeit und Liebe....*

Danke für Deine Liebe. Danke für Dein Leben mit uns.
Danke für alles, was Du gegeben hast.
Die Erinnerungen an Dich sind unser kostbarster Schatz.

Wilma Hömig

geb. Sartor

* 12. März 1932 † 11. Juli 2026

In tiefer Trauer:
Sabine und Gregor
sowie alle Angehörigen

53545 Linz am Rhein

Traueranschrift: Trauerhaus Hömig c/o Bestattungshaus Birrenbach, Neustraße 43, 53545 Linz am Rhein
Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 28. Juli 2026,
um 14.00 Uhr in der Kapelle auf dem Waldfriedhof in Linz am Rhein statt.
Von Kranz- und Blumenspenden bitten wir freundlich abzusehen.



Schnuppertag bei der Abfallwirtschaft



Abfallwirtschaft
LANDKREIS NEUWIED



Frau Tries (Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit - Mitte) mit den zukünftigen auszubildenden Kauffrauen für Marketingkommunikation Paula Weidung (links) und Viktoria Naroschni (rechts). Foto: Kreis NR

Kreis Neuwied. Noch bevor ihre Ausbildung offiziell beginnt, hatten die beiden angehenden Auszubildenden zur Kauffrau für Marketingkommunikation Paula Weidung und Viktoria Naroschni die Gelegenheit, ihren zukünftigen Arbeitgeber näher kennenzulernen. Bei einem Besuch der Abfallwirtschaft Landkreis Neuwied AöR erhielten sie erste Einblicke in die vielfältigen Aufgabenbereiche des Unternehmens, lernten ihre zukünftigen Kolleginnen und Kollegen kennen und erfuhren mehr über die Arbeit der kommunalen Anstalt des öffentlichen Rechts.

„Wir freuen uns sehr, dass unsere zukünftigen Auszubildenden schon vor ihrem offiziellen Start einen so offenen und praxisnahen Einblick in unsere Arbeit erhalten konnten. Beide haben einen sehr positiven Eindruck hinterlassen“, betont Andreas Saal, Vorstand der Abfallwirtschaft Landkreis Neuwied AöR.

Begleitet wurden die beiden Nachwuchskräfte von ihren Familien. Im Rahmen eines Rundgangs über das Betriebsgelände sowie durch Gespräche mit den Mitarbeitenden konnten sie sich ein Bild von den unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern der Abfallwirtschaft machen. Auch die Abteilung Öffentlichkeitsarbeit, in der die beiden

Frauen künftig ausgebildet werden, stellte ihre Aufgaben und Projekte vor.

Für die angehende Auszubildende Viktoria stand die Entscheidung für die Ausbildung bei der Abfallwirtschaft schnell fest: „Mir war es wichtig, eine Ausbildung zu finden, bei der ich mit meiner Arbeit einen gesellschaftlichen Beitrag leisten kann. Die Abfallwirtschaft erfüllt eine wichtige Aufgabe für Umwelt und Gesellschaft.“

Landrat Achim Hallerbach sagte: „Es freut mich außerordentlich, dass wir mit der Abfallwirtschaft einen so attraktiven Ausbildungsbetrieb für vielfältige kaufmännische wie technische Berufe in unserer Region haben.“

Auch Viktorias Mutter zeigte sich nach dem Besuch beeindruckt: „Ich hätte nicht erwartet, dass das Thema ‚Abfallwirtschaft‘ so interessant sein kann. Es war spannend zu sehen, wie viele unterschiedliche Aufgabenbereiche hier zusammenkommen.“

Die Ausbildung der beiden Nachwuchskräfte beginnt am 01. August.

Die neuen Kolleginnen und Kollegen freuen sich bereits auf die Zusammenarbeit mit den zukünftigen Auszubildenden und wünschen ihnen einen erfolgreichen Start in ihren neuen Lebensabschnitt.

Sonnenschein für Alleinlebende

Neuwied. Frauen und Männer, die sich trennen, von ihren Partnern verlassen werden oder sich trennen wollen, haben Schwierigkeiten, sich in ihrem neuen Leben zurechtzufinden. Wenn der bestehende Freundeskreis aus Paaren besteht, fühlt sich der Alleinlebende wie ein Anhängsel. Es droht die Vereinsamung. Abhilfe schafft die beliebte SHG Gruppe Sonnenschein für Alleinlebende gegen Depressionen Ängste Panikattacken, die sich im elften Jahr ihres Bestehens befindet. Sie will damit eine positive Sprache - spricht Eigendynamik forcieren, Lebensfreude wieder spüren und sich mit Gleichgesinnten austauschen. Da vor allem der Sonntag von Melancholie und Traurigkeit heimgesucht wird, findet an jedem ersten Sonntag im Monat um 15 Uhr in einem Café in Neuwied eine blaue Kaffeestunde statt, in der Probleme ausgeblendet werden, Lachen und Heiterkeit angesagt sind. Mehrere namhafte Referenten

wie Dr. Fröder vom Klinikum Waldbreitbach, Bruder Ulrich Prior Kloster Hausen, Holger Thiel Fachklinik Andernach, begeisterten mit ihren Vorträgen in deren Mittelpunkt der Umgang mit Depressionen steht. Ein Höhepunkt ist die alljährliche Weihnachtsfeier mit Besuch des Nikolaus im ehrwürdigem Bischofsgewand, der mir einem Lichtermeer aus über 100 Wunderkerzen und Gesang empfangen wird - traumhaft schön. Gemeinsame Unternehmungen wie Kino, Theater- und Restaurantbesuche runden das Bild der Freundschaft ab. Die Gruppe trifft sich 14-tägig dienstags von 18 bis 20 Uhr im AWO Haus Neuwied. Die Teilnahme ist kostenlos. Ausführliche Informationen beim Gruppenleiter und Moderator Winfried Eimuth, Tel.: (0 26 34) 6 69 84 61 - mobil unter (0 15 75) 6 02 99 34.

BA

Rentenberatung in Bad Hönningen

Mit Anmeldemöglichkeit am 31. August

Bad Hönningen. Die nächsten Einzelberatungen zur Rentenversicherung finden am Montag, den 31. August in der Begegnungsstätte des Bad Hönninger AWO-Ortsvereins statt.

Um Wartezeiten zu vermeiden, ist eine Anmeldung bei Christel Krumscheid, Tel. 02635 / 9253577 erforderlich! Alle Interessenten werden gebeten, ihre Unterlagen zum Beratungstermin mitzubringen!

Der ehrenamtliche Versicher-

tenberater der Deutschen Rentenversicherung, Kurt Runkel, hilft beim Rentenantrag und informiert zu allen Fragen rund um die Rente. Diese Serviceleistung ist für Versicherte und Rentner/innen kostenlos. Die Beratung am 31. August findet in der Zeit von 14.00 bis 18.00 Uhr in der AWO-Begegnungsstätte am Bad Hönninger Bärenplatz, Sprudelstraße 41, statt.

Ursula Bahles-Graben

kfd Leutesdorf - Aktuelles

kfd veranstaltet Frauenfrühstück

Krabbelgruppe sucht Nachwuchs

Leutesdorf. Die kfd Leutesdorf lädt am 30.7.26 wieder zu ihrem monatlichen Frauenfrühstück ein. Vorher findet um 8:30 Uhr eine Eucharistiefeier in der Pfarrkirche statt.

Ab 9 Uhr wird in gemütlicher Runde im Pfarrheim ein leckeres Frühstück genossen. Aus organisatorischen Gründen wird für das Frühstück eine Anmeldung bis 28.7.26 bei Ina Buchter, Tel. 02631-8617828, erbeten.

Bitte vormerken: Am 5.9.26 ge-

staltet die kfd einen Grillabend im Pfarrgarten.

Die Krabbelgruppe der kfd sucht Nachwuchs! Die Krabbelgruppe trifft sich jeden Mittwoch von 10 - 11:30 Uhr im Gemeindezentrum. Bei Spiel und Spaß wird die soziale Interaktion sowie Motorik der Kleinsten gefördert und die Erziehungsberechtigten können sich austauschen. Weitere Informationen erhalten interessierte Familien bei Alicia Stemann, Tel. 0173-5298668.



Winfried Heimann

* 18. Mai 1938 † 16. Mai 2026

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen, in stiller Trauer mit uns fühlten und ihre Anteilnahme durch vielfältige Zeichen der Verbundenheit zum Ausdruck brachten.

Familie Heimann

Dattenberg, im Juli 2026

*Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung Gnade.
Mit Gottes Segen auf seine letzte Reise!*

Manfred Josef Hirzmann

* 30.05.1942 † 07.07.2026

Im Herzen bist du uns immer nah.

Karl und Rosalinde Hirzmann

Alexander, Patricia und Jörg mit Familien
sowie alle Verwandten

Traueranschrift:

Karl Hirzmann, Raiffeisenstrasse 1, 61231 Bad Nauheim

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 31. Juli 2026 um 13:00 Uhr auf dem Friedhof in Erpel statt.



Elisabeth Bauer

geb. Flohr

* 13. Januar 1933 † 24. Juni 2026

Danksagung

*Alles hat seine Zeit;
es gibt eine Zeit der Freude
des Glücks, eine Zeit der Stille,
eine Zeit des Schmerzes, der Trauer
und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.*
Kohélet

In den schweren Stunden des Abschieds ist es tröstend zu erfahren, wie viel Freundschaft und Wertschätzung unserer lieben Verstorbenen entgegengebracht wurde.

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, sagen wir hiermit **herzlichen Dank**.

Im Namen der Familie
Fritz Bauer

Neuwied-Feldkirchen, im Juli 2026

*Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.*

Nach einem Leben voller Güte und Fürsorge
nehmen wir Abschied von

Ursula Schmidt

geb. Reisdorf

* 07.11.1936 † 02.07.2026

In Liebe und Dankbarkeit

Uwe und Helga Schmidt
deine Enkelkinder Verena, Alexander,
Oliver, Milena
alle Angehörigen



Wir nehmen Abschied mit anschließender Urnenbeisetzung am Freitag, dem 31.07.2026, um 14:00 Uhr in der Friedhofskapelle in Leutesdorf.

Von freundlich zugedachten Blumengeschenken bitten wir höflichst Abstand zu nehmen.
Traueranschrift: Trauerfamilie Schmidt c/o Bestattungen R. Sinke, Hauptstraße 106,
56598 Rheinbrohl



*Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
leuchten die Sterne der Erinnerung.*

Kurt Scharrenbach

* 28.03.1931 † 31.05.2026

Wir danken allen,

die sich in unserer Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und für das ehrende Geleit zu seiner letzten Ruhestätte.

Erika

Peter, Herbert, Rainer, Dieter
mit Familien

Der Sechswochengottesdienst ist am **Sonntag, den 26.07.2026 um 10:00 Uhr**
in der **Pfarrkirche Rheinbrohl**.

Ganzkörper Fitnesskurs in Rheinbrohl

Gesundes Bauch Beine Po Rücken Workout

Rheinbrohl. Find Your BALANCE – gesundes Bauch Beine Po Rücken Workout.

Mit Elementen aus verschiedenen Fitnesskursen lassen wir das Workout zu einem ausgeglichenen Training werden.

Egal ob Übungen mit dem Eigengewicht, dem Trampolin, kleine Hanteln oder anderen Kleingeräten... für jeden ist etwas dabei.

Trainiert werden unter anderem:

- Ausdauer

- allgemeine Kraftfähigkeit

- Dehnfähigkeit

- komplexe Koordination

- Entspannungsfähigkeit

Ein Training für Jung und Alt, das Spaß macht!

Beginn:

Donnerstag,

13.08.2026

Uhrzeit: 18.00 – 19.00 Uhr

Ort: Maria-Hilf-Straße 8 b, Rheinbrohl

Kursdauer: 10 Stunden

Anmeldung und Infos: Jenny Will, Mobil 0163 288 96 37, E-Mail jennywill@tvrheinbrohl.de.

Musik-Event in Linz

Richard Wester & Band mit Best of Programm in Linz 2026

Linz/Rhein. Der schleswig-holsteinische Musiker und Komponist Richard Wester feiert mit diesem Programm seinen 70. Geburtstag und sein 50jähriges Bühnenjubiläum.

Angefangen hat der gebürtige Linzer 1976 im damals noch geteilten Berlin mit der Band FirmA33, deutsche Texte mit fetziger Rockmusik und Bläuersätzen.

In den Folgejahren stieg er mit seinem Saxophon auf in den Zenit der Berliner und später auch der nationalen Szene:

So spielte er 10 Jahre mit Ulla Meinecke, ging mit Stefan Waghershausen auf Tour und mit der Kölner Gruppe BAP nach China.

Er spielte in der „Band für Afrika“, komponierte für's Grips-Theater (Linie 1) und begegnete dem Who is Who der deutschen Singer-/ Songwriter musikalisch und live auf der Bühne, so die unzähligen Konzerte und Studioaufnahmen u.a. mit Reinhard Mey, Hannes Wader, Julia Neigel, Heinz Rudolf Kunze, Klaus Lage, Helen Schneider oder Udo Lindenberg.

Wester hat bisher 26 eigene CD-Produktionen veröffentlicht, so zuletzt 2022 „Fantastic Island“, ein imaginärer Inseltrip mit 13 neuen Instrumentalsongs, eine Filmmusik für's Kopfkino. Neben weiteren Kulturpreisen erhielt er zusammen mit Manfred Maurenbrecher 1996 den Deutschen Kleinkunstpreis. In diesem Jahr wurde er von seiner Heimatstadt Linz/Rh ausgezeichnet mit dem „Linzer

Strünzer“ als artist in residence.

Im Programm „70/50...Best of“ spielt er mit seiner außergewöhnlichen Band einen Querschnitt seiner bekanntesten „Lieder ohne Worte“, energetische und virtuose Instrumentalmusik, stilistisch irgendwo zwischen Folk, Jazz und Rock!

Die Band

Rolf Hammermüller, Berlin, Piano, komponiert und arrangiert, begleitete u.a. Nessie Tausendschön und Andrea Sawatzki und ist Hausmusiker in der kultigen „Bar jeder Vernunft“

Kerstin Sund, Hamburg, Gitarren und Gesang, spielte zwei Jahre im Duo mit Katharina Franck / Rainbirds, war Mitglied der Oliver-Pocher-Band und Gründungsmitglied von „AK4711“

Micha Brandt, Berlin, Gitarren und Bouzouki, war zusammen mit Wester 10 Jahre bei Ulla Meinecke, heute spielt er u.a. in der Band von Klaus Hoffmann, in der Barbara Schöneberger Band und im Grips-Theater. Thilo Brandt und Raphael Seidel, Berlin und Leipzig, Drums und Bass, sind die Rhythmusgruppe der kultigen Deutschraper-Band SDP, die mittlerweile Europaweit die Stadien füllt.

Richard Wester, Steinbergkirche Saxofone und Flöten Freitag, 18. September 2026

Einlass 19:00 Uhr – Beginn 20:00 Uhr

VVK Touristinformation Linz oder unter: www.reservix.de

BLICK unvergessen

Das Trauerportal von BLICK aktuell



- ✓ Alle Traueranzeigen mit eigener Trauerseite
- ✓ Möglichkeit zu Kondulieren
- ✓ Online eine Trauerkerze anzünden



Für Prävention und Mobilität

Rheinbrohl. „Rücken-Aktiv“ im TV Rheinbrohl Bewegen statt schonen - Ganzkörpertraining. Dieses qualitativ hochwertige Gesundheitssportangebot von Jenny Will trägt zur Prävention arbeitsbedingter Belastungen des Bewegungsapparates bei. Zudem werden eine Reduzierung der muskulären Dysbalancen und die Verbesserung der Beweglichkeit angestrebt.

Inhalt

- Dehnung, Kräftigung und Stabilisation der Muskulatur (funktionelle Gymnastik)
- Rückenschule und Wirbelsäulengymnastik
- Entspannungs- und Körperwahrnehmungsübungen
- Schulung rückengerechter

Haltung und Bewegung (z.B. Tragen, Heben etc.)

Der Kurs ist ausgerichtet für Untrainierte, Neu- und Wiedereinsteiger.

Beginn: Montag, 10.08.2026

Uhrzeit: 18.00 – 19.00 Uhr

Ort: Maria-Hilf-Straße 8 b, Rheinbrohl

Kursdauer: 10 Stunden

Anmeldung und Infos: Jenny Will Übungsleiterin 2. Lizenzstufe Sport in der Prävention Profil „Haltung und Bewegung“ + DTB-Rückentrainerin, Mobil 0163 / 2889637, Festnetz 02635 / 3091007, E-Mail jenny-will@tvrheinbrohl.de, Homepage www.tvrheinbrohl.de Interessierte können gerne jederzeit unverbindlich „reinschnuppern“.

Freibad Linz am Rhein

Neues Kassensystem und Ticketverkauf



Freibad Linz am Rhein Foto: Creativ Picture - Heinz-Werner Lamberz

Linz am Rhein. Im Freibad Linz wird das Kassensystem umgestellt: Ab dem 13. Juli 2026 tritt das neue System offiziell in Betrieb.

Mit der Umstellung wird der Ticketverkauf künftig moderner und einfacher gestaltet.

Die neuen Eintrittskarten können bereits ab dem 12. Juli 2026 online über www.freibad-linz.de erworben werden.

Ab dem 13. Juli 2026 sind die Tickets zudem im Vorverkauf bei der VR Bank RheinAhrEifel, Filiale Linz, erhältlich. Ab dem 14. Juli 2026 kommt zusätzlich die Tourist-Information Linz als weitere Vorverkaufsstelle hinzu. Mitglieder des Schwimm-Clubs Linz 1922 e. V. werden vom Verein gesondert über den Erwerb vergünstigter Karten informiert. Der reguläre Ticketverkauf über www.freibad-linz.de sowie über die Vorverkaufsstellen umfasst die Standardkarten.

Bereits ausgestellte Eintrittskar-

ten müssen aufgrund der Systemumstellung umgetauscht werden, da diese vom neuen Kassensystem nicht mehr verarbeitet werden können. Der Einlass ist ab dem 13. Juli 2026 nur noch mit neuen Tickets möglich.

Der Umtausch der bisherigen Tickets ist bis spätestens 31. Dezember 2026 in der Tourist-Information Linz sowie im Freibad Linz möglich. Nach Ablauf dieser Frist verlieren die bisherigen Eintrittskarten ihre Gültigkeit.

Die Stadt Linz am Rhein bittet alle Besucherinnen und Besucher während der Umstellungsphase um Verständnis, falls es anfangs zu kleineren Verzögerungen kommen sollte.

Mit dem neuen Kassensystem wird ein weiterer Schritt in Richtung digitaler Service und moderner Besucherbetreuung im Freibad Linz umgesetzt.

Pressemitteilung
Stadt Linz am Rhein

*Es ist zu früh, sagt das Herz.
Es ist Erlösung, sagt der Verstand.
Es ist Gottes Wille, sagt der Glaube.
Wir sehen uns wieder, sagt die Hoffnung.
Du fehlst so sehr, sagt die Liebe.*

Plötzlich und unerwartet nehmen wir traurigen Herzens Abschied von

Gertrud Flatt

geb. Rockenfeller

* 30. Januar 1937 † 13. Juli 2026



In liebevoller Erinnerung:

Angelika und Dietmar

Klaus-Dieter und Martina

Marion und Bert

sowie Enkel und Urenkel

Neuwied-Hüllenberg

Zum Gedenken an Gertrud findet am Mittwoch, dem 05. August 2026 um 14.00 Uhr ein Trauergottesdienst in der Feldkirche statt, anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof.

Von Beileidsbekundungen am Grabe bitten wir höflichst Abstand zu nehmen.

Kondolenzanschrift: Feldkirchener Bestattungsinstitut Achterberg-Ulbrich e.K., Karl-Marx-Straße 18b, 56567 Neuwied -**Gertrud Flatt-**

Trotz deines unerbittlichen Kampfes
mussten wir dich viel zu früh gehen lassen.

Anne Breitscheid

* 20.03.1986 † 04.07.2026

Die stärkste Mama der Welt!

Die beste Tochter, die „kleine“ Schwester,
den Seelenpartner.

Dein Mut und dein Kampfgeist
wird uns immer ermutigen, weiterzukämpfen
und nie aufzugeben.
Wir vermissen dich!

In Liebe

**Mario mit Emma und Leia
Elsbeth und Helmut Siebertz
Marc Siebertz mit Familie
Angelika und Horst Breitscheid
sowie alle Angehörigen**

„Du bist nicht mehr da,
wo du warst
– aber du bist überall,
wo wir sind.“

Die Lebensfeier für Anne findet am **Samstag, den 01. August 2026 um 11 Uhr** in der Friedhofskapelle **Bad Hönningen** statt.

Die Urne wird zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis beigesetzt.
Traueranschrift: Trauerfamilie Breitscheid c/o Bestattungen R. Sinke, Ringstraße 45, 53557 Bad Hönningen.



KLEINANZEIGEN

**Preiswerte und saubere
Malerarbeiten
aller Art**
Anruf nach 18 Uhr
Becker, (0 26 33) 99 02

WTW Entrümpelungsdienst
Haushaltsauflösungen,
Transporte, Nachlassankäufe,
Umzüge (auch Seniorenheim)
- ohne Anfahrtkosten -
Telefon: 0 26 31 - 90 20 133

Der Weg zum eigenen Buch
Schriftsteller, Lektor, Autoren-
Coach & Ghostwriter begleitet
Buchprojekte von der ersten Idee
bis zum fertigen Manuskript
- ob Roman, Biografie,
Familiengeschichte oder
Sachbuch.
Professionelle Unterstützung bei
Konzeption, Lektorat und
Veröffentlichung
Kontakt und weitere Infos:
d.robbe@web.de



Unser Ziel:

**Kein Kind soll auf
der Straße enden!**

Informationen unter
www.strassenkinder.de

DON BOSCO
Strassenkinder

Konto DE78 3705 0198 1994 1994 10

IMMOBILIEN

Fußgängerzone Neuwed:
Laden 80 qm (renoviert)
mit Schaufenster und drei
Schaukästen ab sofort zu
vermieten.
Tel. 02631 27644.

Heimbach-Weis. Freist. Haus
160qm² Wfl. 1473qm² Grdst.,
Küche, 2 Bäder, Dusche, Gä-
ste-WC, Terrasse, gr. Garten,
Keller, Gasheizung, Kamin, 6,5
Zimmer, 2 Balkone, Doppelga-
rage, 365.000 € von privat zu
verkaufen.
Bei Interesse gerne unter
haus-heimbach@gmx.de oder
unter 02642 9940847 melden.

**Suche von privat Eigentumswohnungen, Ein- und
Mehrfamilienhäuser, frei oder vermietet**
(diskrete und unkomplizierte Abwicklung), Tel. 0261/13493057

Unkeler Tauschbücherei feiert 10 Jahre

„Nimm ein Buch – bring ein Buch“

Unkel. Die Unkeler Tauschbücherei feiert ihren 10. Geburtstag!

Am Samstag, 25. Juli, laden die Bücherschrankpaten um 11 Uhr zu einem kleinen Empfang mit Bildern und Geschichten aus der bewegten Vergangenheit ihres „Patenkindes“ ein.

Was einst als Idee einiger Unkeler Bürgerinnen und Bürger begann, hat sich zu einem festen Bestandteil des kulturellen Lebens in Unkel entwickelt: Die Tauschbücherei rund um die Uhr die Möglichkeit, Bücher kostenlos mitzunehmen, auszu-leihen oder gegen andere zu tauschen, nach dem Motto „Nimm ein Buch - bring ein Buch“.

Im Jahr 2016 stimmte der Stadtrat der Aufstellung eines Bücherschranks zu. Die Anschaffung der ehemaligen Telefonzelle wurde durch eine Spende von Norbert Knoppik ermöglicht. Die Initiatoren und

späteren Bücherschrankpaten Ruth Moenikes-Peis, Michael Peis sowie Hannelore und Ignacio Campino gestalteten die Zelle zum Bücherschrank um, statteten sie mit Regalen aus, bemalten sie mit Büchermotiven und organisierten die „Erstausstattung“ mit Büchern.

Von Beginn an wurde die Tauschbücherei von Leserinnen und Leser aller Altersgruppen hervorragend angenommen. Wesentlich für den anhaltenden Erfolg ist dabei das Engagement der Bücherschrankpaten. Sie sorgen für Ordnung, sortieren beschädigte Exemplare aus, reinigen die Telefonzelle und halten das Angebot attraktiv. Unterstützt werden sie dabei von aufmerksamen Anwohnerinnen und Anwohnern, die ebenfalls ein Auge auf den Bücherschrank haben.

Im November 2023 wurde er sogar zum meistfotografierten Bücherschrank Deutschlands: Anlässlich des Staatsbesuches des finnischen Präsidenten Sauli Niinistö besuchte Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier die Willy-Brandt-Stadt Unkel - und ließ sich da-



Hoher Besuch: Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier besucht die Tauschbücherei.
Foto: Hannelore Campino

bei einem Besuch in der Tauschbücherei nicht entgehen (Foto).

Nach zehn Jahren und vielen hunderten getauschten Büchern steht die Tauschbücherei heute beispielhaft für bürgerschaftliches Engagement, Nachhaltigkeit und die Freude am Lesen. Aus einer Idee wurde ein lebendiger Treffpunkt für Kultur.

Die vier Bücherschrankpaten

haben einen Wunsch zum Jubiläum ihres Patenkindes: „Wir würden uns sehr über Bürgerinnen und Bürgern freuen, die uns unterstützen möchten, damit unsere Tauschbücherei auch weiterhin attraktiv bleibt“.

Weitere Bilder zu
diesem Artikel
finden Sie auf:
blick-aktuell.de



VdK-Sommerfest Unkel mit Ehrungen und Unterhaltung 2026

Unkel. Bei bestem Sommerwetter feierte der VdK-Ortsverband Unkel am 8. Juli 2026 sein traditionelles Sommerfest. Wie beliebt die Veranstaltung ist, zeigte sich bereits lange vor dem offiziellen Beginn: Schon ab 14 Uhr trafen die ersten Gäste ein, obwohl das Fest erst um 15 Uhr eröffnet wurde. Dank zahlreicher engagierter Helfer erwartete die Besucher eine reichhaltige Auswahl an selbstgebackenen Kuchen. In geselliger Atmosphäre wurden Kaffee sowie kühle Getränke genossen, während Peter Josef Euskirchen mit seiner musikalischen Unterhaltung zum Mitsingen, Schunkeln und sogar Tanzen einlud.

Ehrungen

Ein besonderer Programmpunkt waren die Ehrungen langjähriger Mitglieder. Für ihre zehnjährige Mitgliedschaft erhielten Frau I. Schwirkmann und Herr M. Stehle die Ehrennadel und Urkunde des Verbandes. Herr B. Kruse wurde für 20 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet. Darüber hinaus

würdigte der Ortsverband das langjährige Engagement von C. Conrad als Revisor und Beisitzer im Vorstand.

Ehrengäste

Als Ehrengäste begrüßte der Vorsitzende R. Menden die stellvertretende Kreisvorsitzende Giesela Stahl, den Ortsbürgermeister der Gemeinde Bruchhausen, Stefan Heinrichs, sowie den ehemaligen Stadtbürgermeister von Unkel, Gerhard Hausen.

Vorträge

Für besonders viel Heiterkeit sorgten die drei mit viel Spielreue aufgeführten Sketche, die das Publikum mit Witz, Charme und einem Augenzwinkern begeisterten. Im Sketch „Der moderne Mann“ erfuhren die Gäste humorvoll, wie sich der eigene Ehemann angeblich per „Update“ und „Reboot“ auf den neuesten Stand bringen lässt. Die „Drei Handwerker“ zeigten in Reimen und mit Gesang, wie gut gemeinte Hilfe auch gründlich danebengehen kann. Den krönenden Abschluss bildete ein augenzwinkernder Blick auf den Strandurlaub, bei dem deutlich wurde, dass ein All-inclusive-Angebot für manchen Ehemann die



Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft (v.r.) B. Kruse, M. Stehle, I. Schwirkmann, OV-Vorsitzender R. Menden. Foto: VdK Unkel/J. Bender

deutlich erholsamere Wahl sein dürfte – die Darbietungen begeisterten das Publikum und sorgten für beste Stimmung. Den gelungenen Nachmittag ließ man bei leckeren Salaten und frisch gegrilltem gemütlich ausklingen. Zum Abschluss bedankte sich der Vorsitzende R.

Menden herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen des Sommerfestes beigetragen hatten. Ein besonderer Dank galt auch dem Bürgerbus der Verbandsgemeinde Unkel, der eigens eine zusätzliche Tour für die Gäste eingerichtet hatte.

Blick aktuell
KFZ-MARKT
im Blick

MOTORRAD

Suche alte Mopeds, Mofas u. Motorräder, Zustand egal, bitte alles anbieten, Privat, Tel. 0 26 89 / 15 38

PORSCHE

Porsche 911 von privat für privat gesucht. Bitte alles anbieten. Tel. 0178/1513151

Blick aktuell
VERANSTALTUNGEN
im Blick

Kinderbekleidung - und Spielzeugbasare
12./13. September 2026
14 bis 16 Uhr, Andernach
Mittelrheinhalle
jeweils 120 verschiedene
Aussteller an beiden Tagen!
Jetzt anmelden!
Alle Infos unter:
kleiderbasare-andernach.de
info@werbeagentur-manstein.de

Blick aktuell
Hier findest du
lokale Events



Blick aktuell
DIES UND DAS
im Blick

Bekleidung bis 10 Euro

Herren-Kurzmantel von Daniel Hechter, Größe: 52, Farbe: Anthrazit, Mantellänge, ca. 95 cm, 10 Euro, Telefonnummer: 026319399274

Arbeitsjacken und-Hosen verschiedene Farben+Größen, gebr. 3<, neu 7 bis 10<uro, Tel. (0 26 05) 8 44 85

Büchermarkt bis 10 Euro

Comics, Disneys Jumbos, Donald Duck, Micky Maus u. Fix u. Foxi, Gespenster, Perry Rhodan u. Westernromane, je 50 Ct., Jumbos+Fix+Foxi Taschenbücher, je 1,50<., Tel. (0 26 05) 8 44 85

Arnaldur Indriðason, Island-Krimis, Taschenbuch Engels Stimme, Menschengeschichte, Tödliche Intrige, Todeshauch je Band 2 Euro Telefonnummer: 026319399274

Elektro / PC bis 10 Euro

Für PC: Master Slave Steckdose, schaltet alle Geräte autom. an + aus, 10 Euro. Blitzschutzsteckdose 6 Euro. Kugel Maus 3,5 Euro. Optische Maus 8 Euro. Alles neu. 02625 / 960384

Für Bosch Waschmaschine Serie WFK sowie für Siemens + Constructa: Neue Kohlen, Stück 8 Euro. Türschalter Bosch Serie WFK 10 Euro. Kleiner Schraubstock ca. 5 cm 6 Euro. 02625/960384

Schwaiger Digitaler terrestrischer Receiver, Modell DTR420, DVB, 10 Euro Telefonnummer: 026319399274

Freizeit / Sport bis 10 Euro

Bitburger Glas UEFA Euro 2024, 3,- Euro, Bitburger Glas Fußball WM 2006, 4,- Euro Bitburger Krug DFB m. Unterschriften, 8,- Euro, Sammlerstücke, Abhol. in Mayen, Tel. 02651 9516510

Overall, 2 St. Gr. 40 oder 94, blau mit vielen Taschen u. Reißverschlüssen, ideal für Piloten/innen und für die Arbeit geeignet, pflegeleicht, sehr strapazierfähig je 10 Euro, 026143909

Klavier an Selbstabholler in Grafschaft / Lantershofen zu verschenken Tel.: 02641 6565

Garten / Pflanzen bis 10 Euro

Calla Pflanze gelb, 3 jährige kräftige Pflanze, z.Zt. im Blütenstand. Höhe ca. 60 cm, Durchm. des schönen Terrakotta Topfes 25 cm, Preis 8,- Euro, ohne Terrakotta Topf 5,- Euro, Abholung in Mayen, 02651 9516510

Bach-Nelkenwurz, mehrere Töpfe vorhanden Nickende, glockenförmige Blüten, winterhart. Preis ab 1,-Euro Abhol. in 56727 Mayen, 02651/9516510

Fleischfressende Pflanzen - Sonnentau, Gute Helfer gegen Fruchtfliegen / Trauermücken. Drosera Capensis longifolia, versch. Größen je 2,-< bis 5,-<. Abholung PLZ 56729, Tel. (01 51) 47 99 37 27

Blumen für im Haus, blühen rot oder weiß 4 - 8 Euro. Niedrige Sträucher für Vorgarten usw. im Topf 2,5 Euro. Einmachgläser à 1 Euro. 02625/960384

Blumentöpfe aus Terrakotta/Ton sowie Blumenübertöpfe. Verschiedene Größen, sowie 1 flache Schale. Preis zw. 0,50 Euro und 2,- Euro, Tel. 0176 96468552 Mayen

Haushalt bis 10 Euro

Bowle Schüssel Craquele Glas, Vintage m. Chrom Deckel Preis 7,- Euro, 5 passende Gläser mit Henkel 5,- Euro, 9 Frucht-Pieker aus Glas im Ständer 3,- Euro Abhol. Mayen, 0176 96468552

3 Weizenbieregläser 0,5 Ltr. mit schöner Gravur, Weizenähren-Design, Abhol. in Mayen, Alle 3 Gläser f. 5,-Euro, Tel. 0176 96468552

Wandteller Delft (weiss/blau) mit Zinnrand Durchm. 25 cm, Preis 5,- Euro, Abhol. in Mayen, Versand möglich. Tel. 0176 96468552

Bowle Schüssel Craquele Glas, Vintage m. Schöpfelöffel aus Acryl Preis 10,- Euro, 12 passende Gläser mit Henkel Preis 10,-Euro, Tel. 0176 96468552 Mayen

Sieb, zweiteilig, Sieb+Auffangschüssel, viereckig, orange, Kunststoff, Fa. SULO, Design 2000, kaum gebraucht, für Salat, Nudeln etc., 5 Euro, 026143909

Wein-Gärballons aus Glas, 25L, durchsichtiges sowie braunes Glas für je 10<, Abholung in Ockenfels, Tel.: 02644 4182

Glaskanne, Melitta für 10 Tassen m. schwarzem Deckel, wie neu, 10 Euro, 026143909

Oma's Bügeleisen, Kaffeemühle, je 10 E. Tel. 02225-2554

Marmeladengläser m. Deckel, je 0,20 E. Tel. 02225-2554

Kühlpads mit Gel gefüllt, 16 St., 18x14cm, 2St. 28x18cm, klar, 7 Euro, 026143909

Alles fürs Kind bis 10 Euro

2 Stück Kindersitzschale in schwarz je 10 Euro, Telefonnummer: 026319399274

Krake aus dicker weißer Wolle in Handarbeit gefertigt. Schöne Deko, bzw. Kuscheltier. Durchm. des Krakenkopfs 24 cm, Länge der 6 Beine je 48 cm. 10,- Euro, Tel. 0176 96468552, Mayen

Baby Holz Spielzeug, „Mein erstes Klavier“, von Baby Einstein. Gut erhalten, mit 3xAAA Batterien. Für Kinder ab 12 Monaten. Preis: 3,- Euro, Abhol. in Mayen. Tel. 02651 9516510

Musikmarkt bis 10 Euro

Vinyl-LP's u. Singles, CD's, alle Genre., Rock, Pop, Country, Beat, Punk, Soul, Schlager, Volksmusik etc. je 2 bis 10 <, Tel. (0 26 05) 8 44 85

Schnäppchen bis 10 Euro

1 Stück Schreibtischplatte von IKEA aus der Serie VIKÅ Amon, Farbe: weiß, Größe: Länge 1,50 m x Breite: 0,75 m, ohne Tischbeine, Löcher für Tischbeine vorhanden, die Platte ist im guten Zustand, 10 Euro Telefonnummer: 026319399274

15 gute Betttücher + Spannbetttücher à 1 Euro. Dicke Decken à 2 - 3 Euro. Pfannen, Töpfe, Glasdeckel à 1 Euro. Weitere Küchenteile + Geräte 1-10 Euro. 02625/960384

Maurerwerkzeug, Fassungen für Glühbirnen, Malerwerkzeug usw. Je Teil 1 Euro Abholung in Nickenich Telefon 02632/82381

Spielkarten Singapur Airlines First to Fly A380, u. Jägermeister Quartett Spiel, NEU, Sammlerobjekte, Je Spiel 4,- Euro Tel. 0176 96468552, Mayen

Verschenke 48 neuw. englischsprachige AusbildungsCDs der „Christian Healing Ministries“, Level 1-3, von Francis MacNutt. Zusendung mit DHL-Paket. 0151 41662236

Hemden-/ Blusentasche für die Reise ideal, wie neu, mit Reißverschluss, blau 10 Euro, 026143909

Miniwerbetricks, Skatspiele, Zollstöcke 2m + Victorinox Taschenmesser, mit Werbung für Sammler je 1<, 2<, 10<, T. 02605 84485

Marmeladengläser mit Deckel, je 0,20 Euro. Telefon 02225-2554

Suche Pelze, Lederjacken, Schallplatten, Gobelbilder, Hirschgeweihe, antike Sachen, Sammel-tassen, Teppiche, Trachtensachen, Abend-bekleidung aller Art, Porzellan und Kristall, Whisky und Weine aller Art, Altgold, Silber aller Art, Zahngold bis zu 150 Euro pro Gramm.

Seriöse Abwicklung, zahle in bar. Nur nach Terminabsprache. Kostenlose Hausbesuche. Ab sofort. Herr Klaus, Tel.: 01634653375

Schnäppchen gesucht

Suche altes Rennrad, 80/90er Jahre. Tel. 0172 / 6198890

private Bekanntschaften

Zahnärztin, ohne Anhang, bietet unkonventionellen Single-Mann Partnerschaft (+/- 70 Jahre). Anzeigen per Chiffre-Nr. 7855 an Krupp Verlags GmbH, Kranzweierweg 31, 53489 Sinzig erbeten.

Sehr gepflegte Frau 66 Jahre, 1,72m groß sucht vitalen, herzlichen Partner auf dem Dorf in Andernach und Umgebung mit Haus und Garten. Kein Opa-Typ. Bei Interesse gerne unter 017640137726 melden.

Gewerbliche Partnervermittlung

Edeltraud, 77 Jahre jung, hier aus d. Gegend, bin e. bescheidene, ruhige Frau, mit guter Figur, ich koche für mein Leben gern u. mag Ausflüge mit d. Auto, aber auch die häusliche Gemütlichkeit. Nach dem Trauerjahr suche ich pv jetzt e. sympathischen Mann (Alter egal). Lassen Sie uns alles Weitere bitte telefonisch besprechen Tel. 0151 – 62913874

Ingrid, 70 J., bin eine gepflegte, sehr hübsche Frau mit schöner weibl. Figur. Habe keine Kinder, bin völlig unabhängig u. könnte auf Ihren Wunsch auch zu Ihnen ziehen. Ich bin gerne in der Natur, mag spazieren u. die Gartenarbeit. Interessiert? PV Tel. 0176-56848299

Ankauf gewerblich

Ankauf: Pelze, Bücher, Kristall, Porzellan, Keramik, Zinn, Bilder, Modeschmuck, Münzen, Näh- & Schreibmaschinen, Puppen. Bitte alles anbieten, Tel. 0178-1513151

Blick aktuell
Aus Liebe zur Heimat



Jetzt Heimatreporter werden.

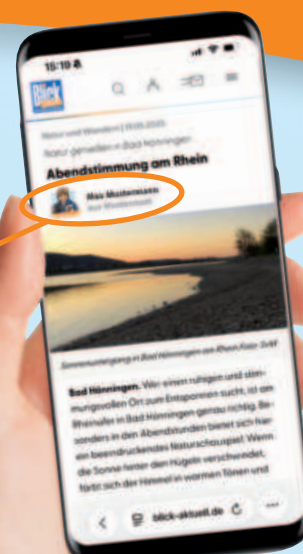
Deine Heimat, deine Story!

Ab sofort könnt ihr Berichte und Schnappschüsse selbst auf www.blick-aktuell.de anlegen – super einfach, schnell und optional mit KI-Unterstützung.

DEINE VORTEILE ALS HEIMATREPORTER:

- ✓ **Sofortige Veröffentlichung** auf www.blick-aktuell.de
- ✓ **Vorrangige Berücksichtigung** für die Print-Erscheinung
- ✓ **Optionale KI-Unterstützung** für Erstellung und Redigieren

Jetzt registrieren:



Gültig bis: 01.08.26



PE-INNENAUSSTATTUNGS GMBH

Fachmarkt für Wand und Boden

Grüner Weg 34, 53489 Sinzig
 Telefon: 02642/7912 info@pe-sinzig.de
 www.pe-sinzig.de

Öffnungszeiten:
 Montag-Freitag: 8:00 - 18:00 Uhr
 Samstag: 9:00 - 14:00 Uhr

SUPERSPARWOCHEN

TAPETEN

15%
RABATT

COLOREXPRESS

Farbmischer



15%
RABATT

10%
RABATT

VINYLBODEN

Über 40 verschiedene Dokore

Unser FAIRlege-Service

Sprechen Sie uns an

- kompetente und fachgerechte Beratung
- Aufmaß vor Ort
- Verlegung von Vinyl-, Laminat- und Parkettböden
- Unterboden fachgerecht vorbereiten
- Lieferservice

Seit über **40 Jahren** Ihr Partner für Wand und Boden